

JAHRESMAGAZIN

Tennisverein Rot-Weiß Fellbach e. V.



2023

**Was im Tennis
Spiel, Satz und Sieg
bedeutet**

heisst bei uns

**Qualität,
Auswahl und Service**



**EDEKA
Hansen**

der Lebensmittel

„Erstaunlich, wie rasch sich der Tennissport in Fellbach eingebürgert hat!“ Diese Feststellung traf das von der Fellbacher Stadtverwaltung im Jahr 1958 herausgegebene „Heimatbuch“ und zollte damit den 17 Mitgliedern, die im Sommer 1951 den Tennisverein Rot-Weiß Fellbach aus der Taufe gehoben hatten, ein großes Lob.



Die 17 waren Fellbacher Sportpioniere, die dem „weißen Sport“ auch unterm Kappelberg den nötigen Spielraum geben wollten. Und sie hatten Erfolg. Der junge Verein hat sich schnell einen festen Platz in der Fellbacher Sportlandschaft gesichert. Und er hat mit seiner ausgeprägten Kinder- und Jugendarbeit dazu beigetragen, dass Tennis in Fellbach zum Breitensport wurde.

Die rund 580 Mitglieder des TEV finden auf der mustergültigen Anlage in der Kienbachstraße mit ihren zwölf Sandplätzen, zwei Hallenplätzen und der Kleinfeldhalle gute Trainings- und Spielmöglichkeiten vor. Wer aus Freude am Spiel auf den Platz geht oder um sich fit zu halten, findet im TEV ebenso eine sportliche Heimat wie all die, die in den Mannschaften der Aktiven, der Senioren oder der Jugendlichen an der Verbandsspielrunde des Württembergischen Tennisbundes teilnehmen. Die Augen der Tennisfans werden sich dabei auf die Oberliga-Mannschaft der Herren richten, die mit etablierten Spielern und jungen Talenten zur neuen Saison antritt. Ebenfalls personell verändert geht das 1. Frauenteam an den Start, das sicher bestrebt sein wird, nach dem Abstieg in der Verbandsliga eine gute Rolle zu spielen. Für die anstehende Saison wünsche ich den Mannschaften viel Erfolg und dass mög-

lichst oft ein „Spiel, Satz und Sieg“ für die Spielerinnen und Spieler des TEV erklingt.

Neben den Heimspielen der Verbandsspielrunde wird es auf der Anlage des TEV auch in diesem Jahr wieder ein besonderes sportliches Highlight geben. Bereits zum zwölften Mal werden die Twerdy Open ausgetra-

gen. Ich wünsche den Verantwortlichen des TEV, dass sich die Teilnehmerzahlen, die zuletzt doch stark rückläufig waren, stabilisieren. Denn dieses Nachwuchsturnier in Fellbach ist für die jungen Spielerinnen und Spieler eine besondere Bühne, sich zu präsentieren.

Doch nicht nur der Schlagabtausch auf dem Tenniscourt gehört zum Vereinsleben des TEV Fellbach. Auch abseits des Platzes wird den Vereinsmitgliedern und Gästen viel geboten. Sicher auch beim Tag der offenen Tür, zu dem sich Ende April die Tore der Anlage für alle am Verein und dem Tennissport Interessierten öffnen.

Den Spielbetrieb und die vielen weiteren Veranstaltungen zu organisieren und durchzuführen, erfordert viel Engagement von den Vereinsmitgliedern. Mein Dank gilt daher abschließend all denen, die beim TEV Fellbach dafür sorgen, dass der Ball stets im Spiel bleibt.

A handwritten signature in blue ink that reads "Gabriele Zull". The signature is fluid and cursive.

Ihre
Gabriele Zull
Oberbürgermeisterin

**Ihr kompetenter
Partner, wenn's ums
Dach geht!**



Flachdachsaniierungen



Gründach



Balkonabdichtungen



Flaschnerarbeiten

MKS Bedachungen GmbH
Esslinger Straße 64 · 70736 Fellbach
Telefon: 0711 121 818 65 · info@mks-bedachungen.de
www.mks-bedachungen.de



Liebe Mitglieder und Freunde des Tennisvereins Fellbach,

vor 72 Jahren hatten einige tennisbegeisterte Fellbacher den Mut, einen neuen Verein zu gründen. Heute ist der TEV der viertgrößte Sportverein in Fellbach. Obwohl wir nur die Ausübung einer Sportart ermöglichen, sind die Angebote für unsere Mitglieder vielfältig und auf jede Altersgruppe im Verein zugeschnitten.

Angefangen mit unseren Kleinsten, der Mini-Ballsportgruppe, über alle Altersklassen in den Jugendmannschaften, den aktiven Wettkampfspielern und Breitensportlern bis hin zu unseren Seniorenmannschaften bieten wir unseren Mitgliedern durchgängig attraktive Angebote, um ihren Sport auszuüben.

Wir freuen uns auf die diesjährige Verbandsrunde, die im Mai mit hochklassigen Ligaspielen beginnt. Bitte unterstützen Sie unsere Mannschaften wie in den letzten Jahren!

Zu Beginn des Jahres wurde unsere neue Homepage freigeschaltet, die jetzt für alle mobilen Endgeräte kompatibel ist. Hier erhalten Sie komprimiert und schnell alle wichtigen Informationen zum TEV und einen schnellen Zugang zu allen Ansprechpartnern.

Bedanken möchte ich mich bei allen „Machern“ dieses Magazins, ohne die die Realisierung nicht möglich wäre. Mein großer Dank richtet sich an unsere Anzeigenkunden für Ihr Engagement und an unseren langjährigen Sponsor des 12. Jugendturniers Twerdy Open.

Zu einer Vielzahl von geselligen Veranstaltungen laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein. Alle Termine entnehmen Sie bitte unserem Veranstaltungskalender oder informieren sich über unsere Homepage.

Alle Aktivitäten im TEV wären ohne unsere Mitglieder außerhalb und innerhalb des Vorstands nicht möglich. Mit diesem vielfältigen Engagement bleiben wir ein attraktiver Club in der Vereinslandschaft von Fellbach und sind im Gegensatz zu Berlin nur sexy.

Ich wünsche Ihnen und Euch eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison und viele gesellige Stunden mit Freunden auf unserer Terrasse.

Ihr/Euer
Frank Marschner

INHALT



Cheftrainer	26
Co-Trainer	27
Jugendsportwart	29
Regelquiz	31
Mannschaftsführer/ Spielklassen Jugend	33



Vorworte	3
Vorstände 2023	9
Jahreshauptversammlung	11
Nachruf	12
Runde Geburtstage/Jubilare	15
Zu Saisonbeginn 2022	16
Flachdachsanierung Halle 1	17



Interview mit Daniela Eisemann	19
Interview mit Sina Schmidtkonz	21
Breitensport	23
Hobbyrunde Damen	24
Hobbyrunde Herren	25



Mannschaftsführer/ Spielklassen	38
Sportwart	39
Potpourri Jugend	40
Spielbericht Damen 1	42
Damen-Mannschaften	45
Neue Mannschaftsspielerinnen und Mannschaftsspieler	46
Spielbericht Herren 1	48
Herren-Mannschaften	51
Erfolge und Ranglisten- platzierungen 2022	55
Präsidentenbowle	56
Twerdy Open	59
LK-Turniere	61
Wissenswertes	61
Interview mit Marina Seibold	35
Jugend-Mannschaften	36

INHALT

Jugendclubmeisterschaften	63	TEV Trainerteam	76	Termine	84
Tag der offenen Plätze	63	Potpourri Erwachsene	78	Impressum	85
Was macht der Tennisspieler nach der Saison	64	Weihnachtsfeier Ballsportgruppen	82		
Doppel Mixed-Turnier	71				
Feuerzauber	73				
Meisterfeier Damen 65	74				
Club-Restaurant	75				





Raumausstatter
mödinge
forum farbe
raum
design

Bodenbelagsarbeiten | Maler- und Tapezierarbeiten
Sonnenschutz | Schienen+Gardinen | Polsterarbeiten



Mödinge GmbH
70734 Fellbach · Cannstatter Straße 58
Tel. 0711 / 58 10 12 · Fax 58 39 63
www.moedinger-forum.de

VORSTÄNDE UND IHRE RESSORTS 2023



Frank Marschner
1. Vorsitzender
Im Vorstand seit 2006
Eintritt: 1977



Uwe Schröter
2. Vorsitzender
Im Vorstand seit 2016
Eintritt: 1999



Astrid Speidel
Kassierin
Im Vorstand seit 2023
Eintritt: 2009



Steffen Meyer
Schriftführer
Im Vorstand seit 2014
Eintritt: 1966



Uwe Schröter
Sportwart
Im Vorstand seit 2016
Eintritt: 1999



Sina Schmidtkonz
Jugendsportwartin
Im Vorstand seit 2023
Eintritt 2021



Bernd Eisemann
Breitensportwart
Im Vorstand seit 2015
Eintritt: 2009



Daniela Eisemann
Beirätin für Sport Ü30
Im Vorstand seit 2021
Eintritt 2010



Thomas Fritz
Technischer Leiter
Im Vorstand seit 2011
Eintritt: 1970



Ancilla Löhle
Beirätin für Events
Im Vorstand seit 2019
Eintritt: 2003



Alexander Will
Beirat für Sponsoring
Im Vorstand seit 2013
Eintritt: 1987

TWERDYLEUCHTEN®

www.twerdy.de

"Sie wünschen sich ein Lichtkonzept, das rundum stilvoll konzipiert ist? Dann überlassen Sie meinem Team und mir die fachgerechte Beleuchtungsplanung in unserem 500m² großen Showroom, oder auch bei Ihnen vor Ort. Gerne auch in Zusammenarbeit mit Ihrem Architekten oder Elektriker. Wir freuen uns auf Sie!"



Twerdy-Leuchten e.K.
Inh. Alexander Will
Schaflandstr. 6
70736 Fellbach

Telefon 0711 - 585661-6
Telefax 0711 - 585661-88
Email info@twerdy.de

Montag - Freitag 8:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:30 Uhr
Samstag 9:30 - 14:00 Uhr

Ausgezeichnete QUALITÄT 2 x IN FELLBACH

Metzgerei Thomas Klingler
Mozartstraße 2/1
Telefon 0711 57193-43

Montag 7:00 - 13:00 Uhr
Di - Fr 7:00 - 18:00 Uhr
Samstag 7:00 - 13:00 Uhr

Klingler „DelikatEssen“
Markthalle · Hintere Straße 5
Telefon 0711 933400-93

Mo - Fr 8:30 - 18:00 Uhr
Samstag 7:00 - 13:00 Uhr
metzgerei-klingler.de



METZGEREI
KLINGLER
PARTYSERVICE
IMBISS · FEINKOST
www.metzgerei-klingler.de



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Die Hauptversammlung begann mit einem Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder (siehe auch Nachruf). Im Anschluss berichtete unser 1. Vorsitzender Frank Marschner über die vor der Versammlung durchgeführte Ehrung unserer Mitglieder mit langer Vereinszugehörigkeit. Für 60-jährige Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet wurde Sibylle Scheffler-Dettinger, für 50-jährige Vereinszugehörigkeit Ute Liegel. Über 40 Jahre Vereinsstreue durfte sich Dr. Annette Pfäfflin freuen, für 25-jährige Vereinszugehörigkeit wurde Uwe Eigenmann geehrt. Erwähnt wurden auch die nicht anwesenden Jubilare Martin Gerecke (60 Jahre), Bernd Menzen (50) und Dr. Helmut Schwarz (40).



Frank Marschner schaute mit den 61 anwesenden Mitgliedern auf 2 schwere Jahre zurück, die mit Einschränkungen und persönlichen Entbehrungen verbunden waren. So hatten wir im letzten Jahr gehofft, dass wir wieder zu einer gewohnten Normalität zurückkehren können. Nach dem unsäglichen Überfall Russlands am 24.02.2022 auf ein Land mitten in Europa standen und stehen wir heute vor ganz anderen, aber nicht minder schweren Herausforderungen. Gegebenheiten, die bisher als konstant galten, wurden variabel und unplanbar. Auch für den TEV gab und gibt es Variablen im Kostenbereich, die auch heute noch nicht gänzlich abzusehen sind. Wir denken, dass wir die zu erwartenden Kostensteigerungen realistisch eingeschätzt haben und mit dem Energiekostenzuschlag für die Hallen in der Wintersaison einen großen Teil der Kostensteigerungen abdecken konnten.



Der erfreulichen Mitgliederentwicklung während der Corona-Jahre steht im letzten Jahr ein leichter Rück-

gang entgegen. Neben persönlichen Gründen für einen Vereinsaustritt sehen wir in unserem leichten Rückgang eine Reaktion auf die steigende Inflation und weitere finanzielle Unsicherheiten, die nicht vorhersehbar sind.

Sicher ist hingegen, dass wir auf ein erfolgreiches sportliches Jahr 2022 zurückblicken können. Ohne den Sportwarten vorgreifen zu wollen, hob Herr Marschner die sehr gute sportliche Situation mit 8 Jugend-, 7 Erwachsenen- und 12 Seniorenmannschaften hervor.

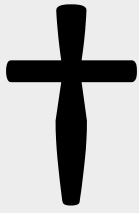
Im Namen des Gesamtvorstands richtete Frank Marschner seinen Dank an das Trainerteam Armin Maute, Ralf Bernhard und Tomek Jasiak für deren geleistete Arbeit. Für das große Engagement bei den Twerdy Open ging der Dank im Speziellen an das Organisationsteam Uwe Schröter, Marina Seibold und Gisela Stecher und an den Hauptsponsor Fa. Twerdy Leuchten und damit an Alexander Will für die jahrelange finanzielle Unterstützung. Er dankte ebenfalls Steffen Meyer, der in der Geschäftsstelle die Fäden in der Hand hält, sowie unserem Platzwart Antonio Pantuso samt seinem Assistent Karol Gschweng, der immer mit Rat und Tat behilflich war.

Seit 1. Januar gilt das Vereinsförderungskonzept der Stadt Fellbach nach erneuter Überarbeitung. Der TEV wird gemäß den Förderungsrichtlinien Zuschüsse in unveränderter Höhe wie in den letzten Jahren erhalten. Lediglich die Fahrtkostenzuschüsse werden zukünftig nicht mehr gewährt. Dafür erhält der TEV für die nächsten 3 Jahre eine Pauschalvergütung in ähnlicher Höhe.

Nach über einem Jahr Entwicklungsarbeit präsentiert sich der TEV mit einer neuen, völlig überarbeiteten Homepage im Internet. Kurze und prägnante Informationen über unseren Verein, die Ansprechpartner und Kontaktmöglichkeiten wurden im neuen Format angepasst und sind auf allen Endgeräten in gleicher Weise abrufbar.

Dann widmete sich Frank Marschner den Investitionen. Viele unserer Mitglieder haben in den letzten Jahrzehnten schmerzhaft Erfahrungen mit den in den alten Markisen eingenähten Eisenstangen machen müssen. Bereits Anfang des letzten Jahres hat sich der Vorstand für eine Erneuerung der Markisen für unsere Terrasse entschieden. Damit können auch die Plätze beschattet werden, die nicht überdacht sind. Alle 4 Markisen werden elektrisch bedient und sind mit einem Windsensor versehen. Eine unfreiwillige Sanierung mussten wir Ende des letzten Jahres in der gebotenen Eile durchführen. Unser Flachdach der Halle 1 war an mehreren Stellen undicht und konnte nicht mehr teilsaniert werden. Den Förderantrag beim WLSB hat Thomas Fritz umgehend eingereicht. Eine vorzeitige Baufreigabe haben wir schnell erhalten, so dass die komplette Dachsanierung durchgeführt werden konnte. Die Gesamtkosten liegen bei etwa

NACHRUF



Am 30.06.2022 verstarb Botho Wuthenow im Alter von 100 Jahren. Er war 49 Jahre Mitglied beim TEV.

Am 03.08.2022 verstarb Erich Schwarz im Alter von 100 Jahren. Er war 52 Jahre Mitglied beim TEV.

Am 28.10.2022 verstarb Margot Weishaupt im Alter von 86 Jahren. Sie war 71 Jahre Mitglied beim TEV, im Jahr 1974 Beirätin und von 1999 bis 2000 Kassenwartin.

Am 23.12.2022 verstarb Erich Friedrich im Alter von 88 Jahren. Er war 67 Jahre Mitglied beim TEV.

Wir trauern mit den Angehörigen und werden uns immer dankbar an die Verstorbenen erinnern.



RÜSTEN SIE IHREN SCHLÄGER FÜR DIE
BEVORSTEHENDE FREILUFTSAISON.

BESAITUNGSSERVICE

NEWS: NEUHEITEN VON HEAD UND YONEX !

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

EUR 110.000,00, die mit ca. 50% von WLSB und der Stadt Fellbach bezuschusst werden. Alle weiteren Investitionsvorhaben wurden deshalb bis auf weiteres zurückgestellt.

In den letzten zwei Jahren konnten und durften wir nur wenige Veranstaltungen für unsere Mitglieder ausrichten. Auch unser 70-jähriges Jubiläum im letzten Jahr fiel den Corona-Regeln des Landes zum Opfer. In diesem Jahr hoffen wir wieder auf eine einkehrende Normalität und beginnen vor der Wettspielsaison offiziell am Sonntag, den 30. April mit dem Tag der offenen Plätze ab 14.00 Uhr. Am selben Tag laden wir unsere passiven Mitglieder ab 12.00 Uhr zu einem Treffen ein, und für unsere Kleinsten findet wieder der Lions Cup auf der Anlage statt. Traditionsgemäß findet am letzten Spieltag, Sonntag den 23. Juli unser Sommerfest, die Präsidentenbowle statt. Herr Marschner bittet schon heute alle, sich diesen Termin dick im Kalender zu markieren.

Kassier Ulrich Kehm konnte trotz der hohen Investitionen belegen, dass der TEV Fellbach finanziell gut aufgestellt ist. „Die Luft wird etwas dünner“, resümierte er. Wer sich für detaillierte Ein- und Ausgaben des Vereins interessiert und diese hier vermisst, dem sei ein Besuch der Jahreshauptversammlung im nächsten Jahr empfohlen.



Sportwart Uwe Schröter berichtet über das sportliche Abschneiden der aktiven Mannschaften. Damen 1 sind leider aus der Oberliga abgestiegen, Herren 1 konnten die Oberliga halten, Damen 65 wurden zum 4. Mal in Folge Württembergischer Meister. Aufgestiegen sind Damen 30, Damen 40 und Herren 2. Demgegenüber steht nur

1 Abstieg der Damen 1. In der Winterrunde konnten die Damen 50 den Bezirksmeistertitel erneut gewinnen.

Zum Schluss bedankt sich Uwe Schröter bei den Trainern Armin Maute, Ralf Bernhard und Tomek Jasiak, bei Daniela Eisemann für ihren Einsatz bei den Senioren Ü30, bei Marina Seibold für ihre ganzjährige Unterstützung im Sportbereich, bei allen Mannschaftsführern und auch ganz besonders bei den beiden Hobbymannschaften.

Unser Kassenprüfer Gunther Gerecke war voll des Lobes über die akkurate stimmige Buchführung des Kassiers Ulrich Kehm. So war es nicht weiter verwunderlich, dass Ulrich und der gesamte Vorstand ohne Gegenstimmen entlastet wurden. Gunther führte auch gleich die Neuwahlen durch. Für Ulrich Kehm, der nach 10 arbeitsintensiven Jahren im Vorstand das Amt des Kassiers zur Verfügung stellte, wurde Astrid Speidel gewählt. Für den ausscheidenden Jugendsportwart Armin Maute hat Sina Schmidtkonz das Amt übernommen. Herzlich willkommen, Astrid und Sina.



Ulrich gebührt unser allergrößter Dank und Anerkennung für seine geleistete Arbeit und sein großes Engagement auch in finanzfremden Bereichen. Danke, Ulrich! Frank Marschner verabschiedete Ulrich und Armin mit einem Weinpräsent.

Steffen Meyer



Sanitär
Heizung
Flaschnerei
Solartechnik

Lassen Sie sich verzaubern!
Seit 1950 sind wir Ihr Fachmann für

Sanitär

Badeinrichtungen
Armaturen
Sanitärinstallationen
Schwimmbadtechnik
Barrierefreie Badezimmer
Wellness

Heizung

Gasheizsysteme
Ölheizsysteme
Pelletsheizungen
Brennwerttechnik
Wärmepumpe
Kundendienst

Flaschnerei

Dachverkleidungen
Wandverkleidungen
Vordächer
Brunnen
Geländer
Flaschnerarbeiten

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: Tel.: 0711/587816
Edelmann GmbH, Sebastian-Bach-Str. 28, 70734 Fellbach

kompetente Beratung • exakte Planung • fachgerechte Ausführung • zuverlässiger Kundendienst

Tennisspieler fühlen sich wohl

» bei uns finden Sie alles!



Wir beraten Sie nicht nur
bei Sportverletzungen,
sondern auch bei

Ernährungsfragen

Fitness

Körperpflege

*Wir freuen uns
auf Sie!*



**KAPPELBERG
APOTHEKE**
Dr. Pfeifer Patrick Pfeifer

Beste Beratung - nur eine unserer Stärken.

www.kappelberg-apotheke.de

Berliner Platz 2 - 70734 Fellbach
Telefon 0711 - 5 78 29 00
GEBÜHRENFREI: 0800 - 4 65 64 65

DURCHGEHEND GEÖFFNET:

Mo-Fr 8:30 - 18:30 Uhr
Sa 8:00 - 13:00 Uhr

Ihr
Patrick Pfeifer
Apotheker



Runde Geburtstage 2022

– 50 –

Burkert, Thilo
Frank, Gabriele
Haug, Rabea
Baumann, Claudia
Mücke, Simone
Salvi, Andrea
Wassner, Jochen
Schauer, Sandra
Bucher, Matthias
Hesse, Suchi
Rahm, Thilo
Napolitano, Mirko

– 60 –

Roggenbuck-Azad, Ulrike
Beck, Steffen
Marschner, Frank
Schwarze, Sylvia
Schwarze, Thomas

– 70 –

Dr. Krautwald, Hans
Kehm, Ulrich
Bihlmaier, Rolf
Lott, Annemarie
Feddersen, Asmus
Pollert-Ebinger, Beate
Benz, Alfred

– 75 –

Kayser, Birgit
Mergenthaler, Monika
Pfleiderer, Karin
Sturm, Franz
Hartmann, Irene
Ebinger, Helmut
Dr. Peter, Gerhard

– 80 –

Kowarsch, Uwe
Scheib, Dieter
Breitenbacher, Marion
Emmerling, Ingrid

– 90 –

Dr. Müller, Hagen
Reiff, Margot
Merkle, Hans
Koellner, Fred

Runde Geburtstage 2023

– 50 –

Ehrhardt, Christine
Schill, Ingo
Will, Alexander
Gassert, Sandra
Forinton, Petra
Napolitano, Katrin
Unfried, Tobias
Burkert, Beate
Kübler, Maik
Böer, Mario

– 60 –

Seibold, Gert
Locher, Hubert
Reisch, Rainer
Löhle, Ancilla
Prof.Dr. Daxhammer, Rolf
Gehentges, Michael
Eigenmann, Uwe

– 70 –

Gerecke, Martin
Jaran, Muradif

– 75 –

Azad, Mahmoud
Huber, Eugen
Müller, Michael
Dr. Gallist, Helga
Hartmann, Karin
Heß, Gudrun

– 80 –

Dietz, Peter
Liegel, Ute
Böhrer, Birgit
Wachter, Heidrun
Svoboda, Vladimír
Svoboda, Ludmila
Zink, Silvia
Schill, Renate
Dr. Schwarz, Eberhard
Müller, Ursula

– 85 –

Knappenberger, Ingrid
Scharschinger, Hans
Fried, Hans
Scharschinger, Rosemarie
Höpel, Bärbel

– 90 –

Hess, Margot

Jubilare 2022



Dettinger, Moritz
Krautwald, Matthias
Sturm, Franz
Titz, Martina



Pfusch, Armin
Zeitvogel, Claudia



Fischer, Gertrud
Dr. Fischer, Horst
Gruyter, Falko De
Schneider, Detlev



Hess, Margot
Scheffler, Traudel

Jubilare 2023



Eigenmann, Uwe



Dr. Pfäfflin, Annette
Dr. Schwarz, Helmut



Liegel, Ute
Menzen, Bernd



Gerecke, Martin
Scheffler-Dettinger, Sibylle

Neue Markisen auf der Terrasse

Unsere grünen Sonnenschutzblenden hatten ausgedient. Sie waren an mehreren Stellen ausgerissen, die Handkurbeln liefen nicht mehr gut, und die Metallstangen am unteren Ende machten öfters Bekanntschaft mit einem Kopf eines Mitglieds oder Gastes.

Bereits im September 2021 bestellten wir 4 neue Markisen, um für den damals gültigen Preis einzukaufen. Die Lieferung erfolgte pünktlich im Februar, die Installation ließ allerdings noch etwas auf sich warten, denn das Material der Terrassenüberdachung war nicht geeignet, diese 4 schweren Markisen zu tragen. So mussten zuerst noch Metallträger montiert werden. Am 3. März 2022 war es dann soweit, die Markisen wurden installiert. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Wir werden künftig auf der kompletten Terrasse im Schatten sitzen können, auch wenn wir dann nicht mehr jeden hoch gespielten Lob verfolgen können.

Die Markisen haben einen Windsensor, der dafür sorgt, dass die Markisen bei zu starkem Wind automatisch eingefahren werden.

Steffen Meyer

Frühjahresputz

Im März trafen sich bei doch noch sehr kalten Temperaturen ca. 15 putzwütige (altbekannte) Mitglieder, um die Terrasse für die bevorstehende Saison zum Strahlen zu bringen. Vom Eingang bis zum Biergarten wurde gewischt, entstaubt, geputzt und die Terrassenmöbel auf Hochglanz gebracht. Hiermit möchte ich mich nochmals bei allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz bedanken. Eine kleine Anmerkung möchte ich hier noch anbringen. Wir haben ca. 550 Mitglieder, die die Angenehmlichkeiten unseres TEV nutzen und genießen können. Es wäre schön, wenn sich außer den üblichen Verdächtigen auch einmal neue Gesichter finden würden, die uns bei diversen Vorhaben unterstützen.

Thomas Fritz



FLACHDACHSANIERUNG HALLE 1



Wasserschaden in Halle 1

Im Herbst 2022 wurde unsere Halle 1 durch starken Regen an verschiedenen Stellen unter Wasser gesetzt. Natürlich wie immer in solchen Fällen am Wochenende. Also nichts wie den Nasssauger aus meinem Keller geholt und ab in den Club und Wassersaugen. Nach ca. 2 Stunden war das Oberflächenwasser vom Teppichboden abgesaugt. Der Boden trocknete zum Glück nach einigen Tagen ab und musste nicht erneuert werden. Was leider nicht auf unser Flachdach auf Halle 1 zutraf. Die Firma MKS konnte kurzfristig organisiert werden, um die undichten Stellen abzudichten. Dabei stellte sich heraus, dass wie schon lange befürchtet unser Flachdach „im Eimer“ war. So musste kurzfristig ein Antrag beim WLSB für die Sanierung des Daches gestellt werden. Wir erhielten eine schnelle vorzeitige Baufreigabe und konnten die Flachdachsanierung in Auftrag geben. Hier möchte ich mich auch nochmals bei der Firma MKS bedanken, die trotz voller Auftragsbücher unsere Sanierung dazwischen geschoben hat und wir den Rest der Hallensaison im Trockenen spielen konnten.

Thomas Fritz





WIR FREUEN UNS AUF IHRE
ONLINE-BEWERBUNG UNTER:
www.amf.de/de/karriere

**HOME OF
CLAMPING**



STARTEN SIE IHRE ZUKUNFT BEI UNS!

Wir bieten eine qualifizierte und vielseitige
Ausbildung in den Berufen:

- > INDUSTRIKAUFFRAU/-MANN
- > WERKZEUGMECHANIKER/IN
- > FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK
- > TECHNISCHER PRODUKTDESIGNER
TECHNISCHE PRODUKTDESIGNERIN
- > DUALES STUDIUM
BACHELOR OF ARTS – BWL-INDUSTRIE
BACHELOR OF ENGINEERING – MECHATRONIK
BACHELOR OF SCIENCE – WIRTSCHAFTSINFORMATIK

ANDREAS MAIER GmbH & Co. KG

70734 Fellbach • www.amf.de

WIR L(I)EBEN POOLS

... und bieten coole Jobs!

Installateur / Monteur
Kundendiensttechniker
Teamassistentz / Buchhalter
Architekt / Innenarchitekt
Systemplaner / Zeichner
(m/w/d)

SCHMIERER
SCHWIMMBAD + WELLNESS
Die Wohlfühl Manufaktur

jobs.schwimmbad-schmierer.de

INTERVIEW MIT DANIELA EISEMANN

Seit wann bist du Mitglied im TEV?

Im TEV bin ich seit 2010.

Wie bist du denn überhaupt zum Tennisspielen gekommen?

Natürlich durch Bernd. Er war schon begeisterter Tennisspieler, als wir uns kennengelernt haben. Ich begeisterte Taucherin. Wie sollte das übereinstimmen können? Wir haben uns geeinigt. Bernd lernte tauchen und ich Tennis spielen. Und so hat alles begonnen. Seit 2006 spiele ich in der Mannschaft, damals noch in der SG Untertürkheim bei den Damen 30. Später dann nach dem Wechsel in den TEV 2011 habe ich Damen 30 in Fellbach gespielt. 2014 kam der altersbedingte Wechsel zu den Damen 40 und 2022 zu den Damen 50. Als Mannschaftsführerin habe ich 2016 die Damen 40 in der Winterhallenrunde geführt und seit 3 Jahren nun auch im Sommer.

Wie kam es zu der neuen Rolle Beirätin für den „Seniorenbereich“?

Der Verein wollte sich sportlich besser aufstellen. Mit unseren 30 gemeldeten Mannschaften, darunter 12 Seniorenteams, ist das für einen Sportwart jede Menge Arbeit und fast nicht zu bewältigen. So kam es zu der Überlegung, die Bereiche Aktive und Senioren zu trennen. Im Jugendbereich sind wir durch die Aufteilung der Aufgaben mittlerweile breiter aufgestellt. Auch hier waren die vielseitigen Themen durch nur einen Jugendwart alleine nicht zu stemmen.

Ich wurde gefragt, ob ich mir ein Amt als Beirätin für die Ü30 Mannschaften im Vorstand vorstellen könnte. Ich hatte in den Jahren vor Corona 5 Jahre die Mannschaftsführung des Mixed Teams (WTB – Wettbewerb über die Sommerzeit) inne, und hatte dadurch zu vielen Spielerinnen und Spielern Kontakt und konnte viele näher kennenlernen. Das war ein wesentlicher Baustein, schon auch mit vielen In Kontakt zu sein oder schon einmal in Kontakt gewesen zu sein. Ich habe mir überlegt, wie ich das Amt ausfüllen möchte, wo ich die Aufgaben sehe, und das bewegte mich am Ende dazu, das Amt ausführen zu wollen. Ich hatte erlebt, wie einige spielstarke Spieler unseren Verein in den letzten Jahren verlassen hatten. Dadurch entstanden wiederum Lücken in den Senioren Teams, was ich sehr bedauerlich fand und mich auch traurig stimmte und ich mir die Frage gestellt habe, wie das zukünftig vielleicht verhindert werden könnte. Was können Lösungsansätze sein? Wie kann man rechtzeitig Probleme erkennen, wo kann durch ein offenes Gespräch ein Weg gefunden werden? Wo liegen die Gründe? Sind es vielleicht Kleinigkeiten, Unstimmigkeiten, können wir rechtzeitig gegensteuern?

Wie möchtest du das Amt ausfüllen?

Hier sehe ich meine Aufgaben und auch den Bedarf, als Schnittstelle zwischen Spielern, Mannschaften und auch Trainer zu moderieren, Anlaufstelle und Ansprechpartner



für die Seniorenmannschaften zu sein und wirklich auch Unterstützung und Hilfestellung geben zu können. Von: „Uns fehlt ein Spieler / eine Spielerin am Spieltag, gibt es noch eine Idee“, „können wir eine Mannschaft melden, haben wir genug Potential“, „wie stellen wir die Mannschaft auf, was gibt es für Optionen“ usw. bis zu der übergeordneten Betrachtung der Altersstruktur der Spielerinnen und Spielern. Wo steht ein Alterswechsel an, wie sehen die Mannschaften dann aus, wer findet wo seinen Platz, oder wer könnte wo unterstützen. Ich möchte gerne die Mannschaften untereinander mehr in Verbindung bringen, so dass jeder ein wenig über den Tellerrand der eigenen Mannschaft schaut und sich so die Mannschaften untereinander mehr verknüpfen und Wechsel und Unterstützung viel mehr Selbstverständnis bekommen. Das ist meine Vision. Das ist ein stetiger Entwicklungsprozess, in den alle miteingebunden werden sollen, so dass alle Spielerinnen und Spieler sich gut versorgt fühlen und ihren Platz finden. Immerhin gehören wir zu einem der wenigen Vereine im WTB, die über 12 Seniorenmannschaften, durchgängig über alle Altersklassen, verfügen, sowohl bei den Damen als auch bei den Herren. Und das soll auch so bleiben. Das wollen wir weiterhin bieten können. Auch die Option, in jahrgangsstarken Mannschaften ein zweites Team gründen zu können, wenn der Bedarf besteht und das Potential vorhanden ist. Das ist ein agiler Prozess, stets in Bewegung und im Wandel. Das ist die Herausforderung, der ich mich gerne stelle und auf die ich mich freue. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit allen Mannschaftsführern und Trainern, freue mich über jede Anfrage und finde es toll, im Seniorenbereich mit so viel sportlich erfolgreichen Mannschaften zusammenarbeiten zu können. Ich wünsche uns allen eine erfolgreiche verletzungsfreie Saison 2023, und werde nicht müde werden, mich für all die Themen einzusetzen, die die Mannschaften, Spielerinnen und Spieler bewegen. In diesem Sinne: Spiel, Satz und Sieg in 2023.

Liebe Daniela, vielen Dank für das Gespräch.

Von Ancilla Löhle

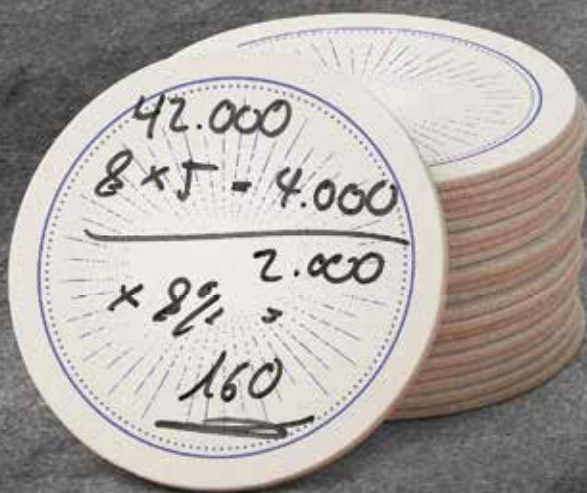


**Ihr Therapiezentrum für Sport und Gesundheit
in Fellbach, Stuttgart und Bittenfeld!**

- **Physiotherapie**
- **Fitnessstraining**
- **Sportartspezifisches Training**
- **Sportphysiotherapie**
- **Professionelle Betreuung**



primus Therapie + Training
Fellbacher Straße 115
70736 Fellbach-Schmidlen
+ 49 (0) 7 11 / 540 4 32
info@primus-fellbach.de
www.primus-gesundheit.de



**WENN IHRE
STEUERN
AUF KEINEN
BIERDECKEL
PASSEN ...**

www.se-steuerberatung.de

Fellbach: +49(0)711 5714-100 | **Ditzingen:** +49(0)711 5714-400
info@se-steuerberatung.de



INTERVIEW MIT SINA SCHMIDTKONZ

Sina Schmidtkonz organisiert seit letztem Winter die Ballsportgruppe „Ballmagier“ für 3–6 Jährige. Und sie wurde im März 2023 zur Jugendsportwartin gewählt.



Sina, seit wann bist du im Verein?
Seit 2021.

Erzähle uns doch ein wenig, wie sich die Ballsportgruppe entwickelt hat, wie sie aktuell organisiert ist und welche Gruppen es gibt.

Wir sind letztes Jahr noch mit zwei kleineren Gruppen gestartet. Seit diesem Winter orientieren wir uns an dem DTB-Konzept „Ballmagier“, das 3 altershomogene Gruppen umfasst: 3–4 Jährige, 4–5 Jährige und 5–6 Jährige. Z. Zt. haben wir in jeder Gruppe etwa 10 Kinder. Wir haben neue Trainer hinzubekommen, der ganze Trainerstab besteht aus Karoline und Hannah Aldinger, Fabienne und Adrian Kühner, Caro Zipperlen, Jessica Bienia und ich. Und alle haben Spaß.

Wie bist du generell zum Ehrenamt gekommen?

Ich habe ja in meinem alten Verein, der SG Untertürkheim, schon einige Ämter bekleidet. Sportwartin, Jugendwartin, Finanzwartin und zum Schluss Abteilungsleiterin. Mir ist es einfach wichtig, mich ehrenamtlich einzubringen, weil anders ein Verein nicht funktionieren kann. Und ich finde, dass sich jedes Mitglied in irgendeiner Form am Ehrenamt beteiligen sollte. Nicht unbedingt einen Posten übernehmen, aber es gibt so viele Veranstaltungen, bei denen der Verein jede Hilfe brauchen kann. Ich finde das eine Selbstverständlichkeit, dass man das macht. Ich freue mich, dass die Ballsportgruppe so gut besucht ist und die Kinder so gerne kommen. Ich freue mich jetzt sehr auf die Jugendarbeit.

Gutes Stichwort. Es gibt ja nun eine etwas größere Aufgabe im Vorstand, die Jugendsportwartin. Wer hat Dich denn angesprochen?

Das waren Uwe Schröter und Armin Maute. Zuerst wurde jemand für die Organisation für die Ballsportgruppe gesucht, und im Gespräch bin ich dann auch noch in den Jugendsportwart „reingeschlittert“.

Warum hast du dich dazu bereit erklärt?

Man ist nicht auf sich alleine gestellt, sondern man hat ein tolles Team von ganz vielen Personen, die im Jugendbereich helfen. Deshalb ist das ein nicht ganz so hoher Berg für mich alleine. Es erwarten mich viele neue Aufgaben, und da freue ich mich drauf. Und die Jugend ist mindestens genauso wichtig wie jedes andere Mitglied auch, die Jugend muss genauso wahrgenommen werden, genauso betreut und wertgeschätzt werden. Die Kinder/Jugendlichen müssen sich wohl und ernst genommen fühlen.

Was werden deine Aufgaben sein? Wie werdet ihr euch aufteilen?

Das steht in allen Einzelheiten noch nicht fest. Diejenigen, die bisher mitgearbeitet haben, werden selbstverständlich dabeibleiben. Wie das Team dann aussieht und wer was übernimmt, wird noch festgelegt werden. Das Team soll weiterwachsen, wir wollen viele Helferlein haben. Jeder, der zur Mitarbeit Lust hat, darf sich gerne bei uns melden.

Was gibt dir das Ehrenamt und warum würdest du jeden dazu auffordern, sich auch für ein Ehrenamt zu entscheiden?

Nun, es gibt natürlich viel Arbeit, aber eben positive Arbeit. Es ist schön zu sehen, wenn man in einem Verein im Ehrenamt etwas entwickeln kann und wenn man sich dadurch wohl fühlt. Gerade im Jugendbereich muss man den Kindern etwas bieten, damit sie auch außerhalb ihres Trainings mal in den TEV gehen, dass sie eine Anlaufstelle haben und dass sie ihre Jugend im TEV verbringen können. Und ohne Ehrenamt gibt's eben auch keinen Verein. Ohne Jugend übrigens auf lange Sicht auch nicht ;-).

Liebe Sina, vielen Dank für das Gespräch und den Cappuccino.

Steffen Meyer

**DU HAST DEN DRIVE.
WIR HABEN DEN COURT:
DEIN AUSBILDUNGSPLATZ
BEIM AUTODOKTOR.**



**Bewirb
dich
jetzt!**

eisemann 
DER AUTODOKTOR

» Karosserie, Lack & Pflegeservice » Karosserie Eisemann » Stauferstraße 8
» Fellbach-Schmidlen  Tel 0711-57 88 500 » info@autodoktor.com » autodoktor.com

**Steigen Sie
bei uns ein.**

Wir suchen
Berufskraftfahrer
(m/w/d)

Unsere Mission – 100% Entsorgung

Die RUS – Recycling Union Stuttgart – ist der richtige Ansprechpartner für Sie, wenn es um die fachgerechte Entsorgung von ungefährlichen Bau- und Bodenmaterialien sowie Abfällen geht.

An unseren Standorten in Freiberg am Neckar, Benningen am Neckar und Stuttgart nehmen wir Abfälle von gewerblichen, industriellen als auch privaten Kunden an und garantieren dabei für eine qualifizierte und umweltschonende Verwertung sowie Endlagerung.

RUS-Hauptverwaltung
Porschestraße 11
71691 Freiberg a. N.
Tel.: 07141 70971-36
info@rus-stuttgart.de
www.rus-stuttgart.de

RUS

Recycling Union Stuttgart



*Hinten: Peter Siegloch, Arne Gfell, Bernd Eisemann, Alexander Greiner, Max Föhl
Vorne: Lisa Dieterich, Valentine Amann, Sonja Schubert, Malin Föhl*

Unser Breitensportwart Bernd Eisemann bietet über den Sommer immer montags von 19-21 Uhr einen Hobbyspielertreff an. Von Anfang an waren es 5-8 Begeisterte, die einzeln mit Spielübungen bei Bernd lernten, während die andere Hälfte sich im Doppel übte. Wenn die Spielstärke entsprechend ist, vermittelt Bernd sie in die Hobbymannschaft oder

in eine entsprechende Spielmannschaft. Er bringt die unterschiedlichsten Spielstärken in seinem Training zusammen und jeder fühlt sich aufgehoben. Selbstverständlich ist um 21:00 Uhr nicht Schluss: Ein gutes Training findet immer seinen Abschluss mit einem guten Glas auf der Terrasse. Und Bernd weiß immer eine Geschichte zu erzählen,

der unterhaltsame Abschluss ist auf jeden Fall gesichert. Wer also gerne mal schnuppern möchte, der kommt montags in der Freiluftsaison um 19 Uhr auf die Anlage auf Platz 10 und 11.

Ein großes Lob an unseren Breitensportwart Bernd Eisemann.

Weiter so, Bernd!

Steffen Meyer



HOBBYRUNDE DAMEN

In der letzten Sommerspielsaison sind wir mit einer Mannschaft in die „Hobby Staffel Damen Samstagsrunde“ gestartet. In diesem Wettbewerb werden 4 Einzel und 2 Doppel ausgetragen, daher musste die Mannschaft aus mindestens 4 Spielerinnen bestehen.

Gespielt wurde gegen den TSV Rudersberg 1, TC Geradstetten 1, TSV Welzheim 1, SV Unterweissach 1976 1 und STC Schwäbisch Hall 1. Wir konnten davon 3 Verbandsspiele für uns gewinnen.

Für unsere Hobby Mannschaft spielten Ann-Katrin Pahl, Simone Mücke, Jasmin Beck, Sonja Schubert, Bea Burkert, Bettina Beile, Drinka Zerweck, Benedikta Bold und Katrin Napolitano.

Gespielt wird in der Hobbyrunde nach dem Motto „Spaß haben und ein schönes, geselliges Miteinander erleben“. Einen Auf- und Abstieg gibt es in dieser Spielklasse nicht, sie ist für alle Altersklassen und für Spielstärken mit einer LK zwischen 22-25. Wir hatten immer sehr schöne und auch sehr spannende Begegnungen mit unseren Tennis – Gegnerinnen, und wir freuen uns auf die neue Saison.

Letztes Jahr konnten wir 2 neue Spielerinnen in unserer Runde willkommen heißen. Diese waren Simone Mücke und Ann-Katrin Pahl, die zugleich auch unsere spielstärksten Tennisspielerinnen sind. Wir Hobby Damen treffen uns in der



*Sonja Schubert, Jasmin Beck, Beate Burkert, **Katrin Napolitano**, Bettina Bleile*



Sommersaison immer am Mittwochabend (Uhrzeit noch nicht bekannt) und trainieren bei Ralf. Anschließend sitzen wir in geselliger Runde im Vereinsheim zusammen und lassen das Training gemütlich ausklingen. Ich danke allen Hobbymädels für ih-

ren Einsatz und die organisatorische Hilfe.

Katrin Napolitano

Wie immer suchen wir weiter Verstärkung für unsere Hobbyrunde und würden uns über viele neue Spielerinnen freuen. Kontaktaufnahme bei Mannschaftsführerin Katrin Napolitano unter 0176-21027399 oder auch per Email an napolitano@tev-fellbach.de.

HOBBYRUNDE HERREN

In der Spielzeit Sommer 2022 wurden uns Hobbyherren durch den WTB leider nur drei Gegner zugelost, diese waren der TSV Hüttlingen, der TC Waiblingen sowie der TC Lorch. Glücklicherweise konnten alle Spiele ohne große Terminverschiebungen wie geplant stattfinden. Die erste Begegnung im Mai fand beim TSV Hüttlingen 2 statt. Obgleich wir eine lange Anfahrt hatten, spielten wir, obwohl es noch Anfang der Saison war, erfolgreich, und gewannen die Begegnung knapp mit 5:4, wobei unsere erfahrenen Doppelpaare mal wieder ihre ganze Routine ausspielten und die benötigten Punkte holten.

Das zweite Spiel fand im Juli auf der Anlage des TEV gegen den TC Waiblingen statt. Bei hochsommerlichem Wetter konnten wir nach einem Rückstand bei den Einzelmatches durch unsere Doppelpaare abermals die nötigen Spiele gewinnen und den Spieltag für uns mit 5:4 entscheiden. Dabei profitierten wir auch von verletzungsbedingten Ausfällen beim gegnerischen Team.

Das letzte Spiel fand wiederum auswärts beim TC Lorch statt. Aufgrund der Witterung konnten nur drei Plätze bespielt werden, so dass sich der Spieltag in die Länge zog. Die große Spielerfahrung der Hobbyherren sorgte schnell für einen komfortablen Vorsprung in den Einzelmatches, so dass es auf die Doppelspiele, die dann bei schlechterer Witterung ausgetragen werden mussten, nicht mehr ankam, und der Spieltag sowie die kurze Saison mit 7:2 erfolgreich abgeschlossen wurde. Schließlich landete die Mannschaft damit auf Rang 1 in der Abschlusstabelle und wurde so zum Hobby-Meister im Bezirk B.

Die Hobbyherren Mannschaft besteht aus ca. 20 Spielern im Alter zwischen Anfang 40 und Mitte 50, von denen ca. 10-12 Spieler regelmäßig an den Verbandsspielen teilnehmen. Die 6er-Mannschaft trainiert immer



Hinten: Roland Stoller, Matthias Rindler, Stephan Hölzl, Bernhard Kaiser, Robert Aubele, Dr. Roland Wacker

Vorne: Christian Lutz, Volker Gottwald, Ralph Scholz



Samstag früh um 8 Uhr in wechselnder Besetzung. Bei uns steht der Spaß am Spielen und die gute Laune im Vordergrund. Was nicht bedeutet, dass wir in den Verbandsspielen nicht mit dem notwendigen Ehrgeiz antreten und "fighten", wenn es darauf ankommt. So möchte doch jeder gerne als Sieger vom Platz gehen. Wir sind eine offene, gemischte Hobby Mannschaft, und freuen uns stets über neue, interessierte Mitglieder, gerne auch ehemalig aktive "Wiedereinsteiger", oder jedermann, der

einfach Spaß am Tennis hat und gerne mal aktiv Wettkämpfe bestreiten möchte. Voraussetzung ist gemäß WTB eine LK-Klasse von 23 bis 25.

Bei Interesse einfach bei Matthias Rindler melden, Mobil: 0172-1095778 oder per Email an rindler@tev-fellbach.de.

Matthias Rindler



Liebe Mitglieder und Tennisfreunde, voller Vorfreude fiebern wir der neuen Tennissaison 2023 entgegen. Bevor ich auf einen kurzen Rück- und Ausblick eingehen werde, möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich bei meinem Trainerteam zu bedanken. Sie leisten schon seit Jahren eine engagierte Trainerarbeit und tragen so zum sportlichen Erfolg bei. Zum Trainerteam der Tennisschule Armin Maute gehören: Ralf Bernhard (2. Trainer), Tomek Jasziak (3. Trainer), Yannick Zeitvogel, Gilian Hofmeister, Cedric Walz, Kim Hocker und Bernd Eisemann. Für diese Saison werden noch neue Trainer, speziell für den Jugendbereich dazukommen. Sie absolvieren auch gerade die dazugehörigen Trainerausbildungen: Nicolas Renner, Luc Hahr und Luca Rapp.

Nun noch zu den diversen Trainingsangeboten: Es werden auch diese Saison wieder unsere Klassiker für den Breitensport stattfinden. Immer montags das Breitensport-Training bei Bernd Eisemann und der Tennis-Treff unter der Leitung der Tennisschule Armin Maute. Bitte beachten Sie auch die sonstigen Trainingsangebote am Aushang und auf der Homepage www.maute-sports.de.

Nun möchte ich noch auf unsere aktiven Mannschaften eingehen.

Die Damen 1 hatten in der Saison 2021 den lang ersehnten Aufstieg in die Oberliga geschafft. Leider mussten Sie durch verschiedene Probleme (Personal, Verletzungen) den Abstieg hinnehmen. Das Ziel für 2023 in der Verbandsliga ist es, im vorderen Tabellenfeld zu spielen.

Zur Mannschaft gehören: Marina Seibold, Pauline Petrick, Carina Ziegele (Neuzugang), Katrina Dettinger (Neuzugang), Jennifer Pfäfflin, Cornelia Seibold und Katharina Bopst (Neuzugang).

Leider hat sich in der Wintersaison Leah Seibold so schwer verletzt (Kreuzbandriss), dass sie in der Sommersaison nicht spielen kann. Auf diesem Wege alles Gute für dich, Leah, werde schnell wieder fit, wir brauchen dich.

Die Damen 2 haben die Bezirksoberliga souverän gehalten, und das Ziel ist zunächst einmal der Klassenerhalt. Es werden auch zunehmend unsere Nachwuchsspielerinnen eingebaut. Es spielen: Julia Stecher, Lisa Bürkle, Sara Hartmann, Emilia Blattner, Lucia Benk und Kim Hocker.

Nun zu den Herren:

Unsere Erste konnte nach hartem Kampf bis zum letzten Spieltag den Klassenerhalt in der Oberliga sichern. Unser Ziel für die neue Saison ist es,

dass wir nicht bis zum letzten Spieltag zittern müssen. Dank Yannick Zeitvogel können wir mit Linus Fleck und Henri Rösch zwei Neuzugänge begrüßen. Herzlich willkommen im Team.

Für die Herren 1 treten an: Edgar Destrouet, Moritz Dettinger, Yannick Zeitvogel, Linus Fleck, Henri Rösch, Arthur Schweda, Christoph Gayer, Gilian Hofmeister, Dejan Tomic und Philipp Seibold.

Unsere Herren 2 konnten den Aufstieg in die Bezirksoberliga realisieren. Herzlichen Glückwunsch dazu. Dies ist umso wichtiger, da die Zweite ein Sprungbrett für die jüngeren Spieler in die Erste sein soll.

In der Bezirksoberliga spielen: Cedric Walz, Luc Hahr, Nicolas Pfäfflin, Uwe Schröter, Alex Currle, Paul Zull, Joe Rohde und Luca Rapp.

Die 3. Herrenmannschaft hat ihre Klasse souverän gehalten, was nach dem Aufstieg in der Vorsaison nicht selbstverständlich war. In der neuen Saison spielen: Julian Deifel, Ben Mergenthaler, Jerit Weller, Paul Beck, Lucius Rein, Marc Schmolke, Daniel Strotbek und Alex Machairidis.

Zum Schluss wünsche ich allen eine schöne und erfolgreiche Sommersaison 2023.

Armin Maute



Liebe Mitglieder,

diesen Winter konnte mal wieder ein normaler Trainingsbetrieb stattfinden. Das Interesse an Stunden war wieder so groß wie vor der Corona Zeit. Viele Mannschaften und Gruppen sind diesen Winter am Start.

Eine Hallenrunde gibt es auch wieder. Gespielt wird in fast allen Altersgruppen. Dies sehr erfreulich.

Rückblick

Letztes Jahr sind die Mannschaften wieder zahlreich angetreten. Die Damen 30 haben sich zu einer 6-er Mannschaft formiert und sind direkt in die Verbandsliga aufgestiegen. Dazu meinen herzlichen Glückwunsch. Bei den Damen 3 ist ein großartiges Team aus jungen und erfahrenen Spielerinnen angetreten. Sie haben einen guten Mittelplatz in der Tabelle erreicht.

Die Juniorinnen U18/1 sind Gruppensieger geworden und haben somit den Aufstieg in die Verbandsstaffel geschafft. Hierzu auch meinen herzlichen Glückwunsch.

Der Trend, außerhalb des Trainings zu trainieren, hat sich fortgesetzt. Dieser zusätzliche Einsatz ist dank mehrerer Aufstiege der Mannschaften belohnt worden. Weiter so.

Ausblick

Die Sommersaison 2023 steht vor der Tür. Die Mannschaften haben zusätzlich gut trainiert und sich durch die Hallenrunde gut auf die Sommersaison vorbereitet.

Bei den Damen 30 rücken neue junge Spielerinnen aus dem aktiven Bereich nach, deshalb hoffe ich, dass diese Mischung den Aufstieg in die Oberliga schafft. Ich drücke euch die Daumen.

Die Damen 3 könnten auf jeden Fall beim Aufstieg in die Bezirksliga ein Wörtchen mitreden. Hierzu meine besten Wünsche.

Eine neue Damen-Mannschaft wird es dieses Jahr geben, die Damen 4. Diese wird aus ehemaligen Jugendlichen von 2022 und Hobby Spielerinnen bestehen, die jetzt den Entschluss gefasst haben, leistungsorientierter in einer Mannschaft zu spielen. Ich finde das sehr gut, dass der Verein dies ermöglicht. Wir Trainer helfen da beim Einstieg natürlich mit.

Die Herren 40 sind auch neugeformt. Einige Neuzugänge sind da zu verzeichnen, so dass diese Mannschaft 2023 wieder als Sechser-Team

antritt. Ich glaube fest daran, dass dieses Team gut in der Bezirksklasse 1 mitspielen wird.

Ich wünsche allen Mannschaften, Hobby- und Freizeitspielern und -spielerinnen eine gute und erfolgreiche Saison.

Ralf Bernhard



Wir **DANKEN** allen





Liebe Mitglieder, liebe Jugendliche und Eltern,

zu allererst möchte ich auf unsere Ballsportgruppe (früher Miniballspielgruppe) eingehen, die immer freitags von 15-18 Uhr stattfindet. Unter der Leitung und Organisation von Sina Schmidtkonz werden bis zu 30 Kinder betreut. Die Kinder werden in altershomogene Gruppen eingeteilt, und zwar in Zauberlehrlinge (3-4 Jahre), Zaubermeister (4-5 Jahre) und Ballmagiere (5-6 Jahre). Wenn die Kinder die Gruppen durchlaufen haben, werden sie in das normale Tennistraining integriert. Die Ballsportgruppe ist die Basis für den Aufbau und Förderung der Jugendarbeit. Ein großes Dankeschön an Sina und ihre Helferinnen und Helfer, die das alle ehrenamtlich machen.

Nun ein kurzer Rückblick auf die vergangene Sommersaison. Es sind 10 Jugendmannschaften an den Start gegangen. Die Highlights waren sicherlich die beiden Aufstiege der Juniorinnen U18 und Junioren U18 Mannschaften in die Verbandsliga. In diesem Zusammenhang ist es uns als Verein wichtig, dass wir in allen Altersklassen von U9/10 bis U18 durchgängig melden können.

Ein weiterer Höhepunkt der Saison waren - wie jedes Jahr - die Twerdy Open. Aus verschiedenen Gründen ist die Teilnehmerzahl leider etwas geringer ausgefallen. Nichtsdestotrotz war es auch in diesem Jahr ein gelungenes Turnier. Auch da gebührt unserem Hauptsponsor Twerdy Leuchten und allen Helfer/innen ein großes Dankeschön, ohne die das alles nicht möglich wäre.

Zum Schluss noch ein kurzer Ausblick in die Zukunft für unseren Jugendbereich.

Es ist uns ein Anliegen, den Kindern und Jugendlichen eine Plattform zu bieten, dass der Tennisclub wieder ein Treff für die Kids wird.

Weiterhin werden in naher Zukunft Ausflüge und sonstige Veranstaltungen angeboten.

In diesem Sinne wünsche ich allen einen guten und erfolgreichen Start in die bevorstehende Sommersaison 2023.

Armin Maute

Seit 75 Jahren Qualitätsprodukte die überzeugen

Kabeltrommeln | Kabelaufroller | Schlauchaufroller
Bühnenkabeltrommeln | Kamerakabeltrommeln
Ladelösungen für Elektrofahrzeuge | kundenspezifische Lösungen



SCHILL
connecting professionals

Schill GmbH & Co. KG | Bruckstr. 44 | 70734 Fellbach
Telefon +49 (0) 711 57 88 07-0 | Fax +49 (0) 711 57 88 07-44 | www.schill.de | info@schill.de



FELLBACHER
WEINGÄRTNER

**MITTEN IN DER HEIMAT.
STARK IM CHARAKTER.**

Weinfeste • Kellerführungen • Kulinarische Weinproben • Individuelle Weinproben
Weinwanderungen • Thementage in der Vinothek • Weinseminare • Veranstaltungen

Fellbacher Weingärtner eG · Kappelbergstr. 48 · 70734 Fellbach
Telefon 0711/57 88 03-0 · info@fellbacher-weine.de · www.fellbacher-weine.de
Weinverkauf & Verkostung: Montag bis Samstag 9.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Bist du ein Regelexperte?

Ein Spieler verliert zum zweiten Mal während eines Matches einen Ball aus seiner Hosentasche. Oder was passiert, wenn ein Spieler von der falschen Seite aufgeschlagen hat? Überprüfe deine Regelkenntnisse und gewinne einen von drei Gutscheinen im Wert von 50 €. Es können mehrere Antworten richtig sein.

Frage 1:

Anstelle des dritten Satzes wird ein entscheidender Match-Tiebreak (MTB) bis 10 Punkte gespielt. Was ist nach dem zweiten Satz zu beachten?

- a) Die Pause vor dem MTB beträgt 60 Sekunden
- b) Die Pause vor dem MTB beträgt 90 Sekunden
- c) Die Pause vor dem MTB beträgt 120 Sekunden
- d) Die Pause vor dem MTB beträgt 180 Sekunden

Frage 2:

Beim zweiten Aufschlag ist der Rückschläger noch nicht bereit. Wie geht es weiter?

- a) Erster Aufschlag
- b) Zweiter Aufschlag
- c) Punkt für den Aufschläger
- d) Punkt für den Rückschläger

Frage 3:

Ein Spieler verliert zum zweiten Mal während eines Matches einen Ball aus seiner Hosentasche.

- a) Der Ballwechsel geht weiter.
- b) Der Ballwechsel wird unterbrochen und der Punkt wiederholt.
- c) Der Spieler verliert den Punkt.
- d) Der Spieler gewinnt den Punkt.

Frage 4:

Im Einzel schlägt Spieler A irrtümlich auf, obwohl Spieler B an der Reihe wäre. Nachdem er beim Stande von 40:0 den ersten Aufschlag als Fehler geschlagen hat, verlangt er, dass nun Spieler B weiter aufschlagen solle, da er eigentlich an der Reihe wäre. Wie ist zu entscheiden?

- a) B schlägt beim erreichten Spielstand auf, hat jedoch anschließend im nächsten Spiel auch das Recht auf drei Aufschlagpunkte.
- b) B muss fortsetzen, hat jedoch zwei Aufschläge. Der erreichte Spielstand bleibt erhalten.
- c) B muss aufschlagen, jedoch wird das Spiel neu begonnen.
- d) A schlägt das Spiel zu Ende auf, danach schlägt B auf.

Frage 5:

Ein Aufschlagball berührt das Netz und anschließend den Partner des Rückschlägers. Wie ist zu entscheiden, wenn es der 2. Aufschlag war?

- a) Punkt Aufschläger
- b) Punkt Rückschläger
- c) Wiederholung 2. Aufschlag
- d) Wiederholung 1. Aufschlag

Frage 6:

Ein Spieler hat von der falschen Seite aufgeschlagen und dann den Ballwechsel gewonnen.

- a) Der Punkt muss wiederholt werden.
- b) Der Punkt bleibt wie gespielt bestehen.
- c) Der Spieler verliert den Punkt.
- d) Der Spieler gewinnt den Punkt.

Frage 7:

Spieler A hat die Wahl vor Beginn des Spiels gewonnen. Welche Möglichkeiten eröffnen sich ihm dadurch?

- a) Er darf den Aufschlag wählen.
- b) Er darf den Rückschlag wählen.
- c) Er darf die Seite wählen.
- d) Er darf vom Gegner verlangen, zuerst zu wählen.

Frage 8:

Während eines Einzels gibt es Unstimmigkeiten über den Spielstand im Aufschlagspiel. Spieler A sagt, es seien vier Punkte gespielt worden, wovon er drei und sein Gegner einen gewonnen hätte. Spieler B als Rückschläger stimmt insoweit überein, dass vier Punkte gespielt worden seien, jedoch hätte jeder Spieler zwei Punkte gewonnen. Wie ist zu entscheiden?

- a) Das Aufschlagspiel wird neu begonnen.
- b) Es müssen zwei Punkte wiederholt werden, Spielstand ist 15:15.
- c) Es muss nur ein Punkt wiederholt werden, Spielstand ist 40:15.
- d) Es muss nur ein Punkt wiederholt werden, Spielstand ist 30:15.

Frage 9:

Im Doppel der Spieler A und B gegen die Spieler C und D trifft der von A gespielte 1. Aufschlag seinen Partner B. Wie ist die Entscheidung?

- a) Aufschlagfehler
- b) Punktwiederholung
- c) Punktverlust

Frage 10:

Der von A geschlagene Ball trifft einen im Spielfeld von B liegenden Ball. Was ist zu tun?

- a) Der Punkt ist in jedem Fall zu wiederholen.
- b) Der Ballwechsel ist fortzusetzen. Wenn jedoch nicht zu entscheiden ist, ob der richtige Ball zurückgeschlagen wurde, ist auf Wiederholung des Punktes zu entscheiden.
- c) A gewinnt den Punkt, da B dafür sorgen muss, dass in



Mobile und permanent verlegte Sportböden für Tennis und Badminton.

Unsere Referenzen: **PORSCHE TENNIS GRAND PRIX 2017**

- Verlegung von mobilen Belägen für DTB, Davis Cup, Fed Cup; Schaukämpfe mit Spitzenspielern, permanente Verlegung im Leistungszentrum des DTB, WTB in Stuttgart und Biberach sowie im Tennisverband Niederrhein in Essen
- In vielen weiteren Tennisanlagen, nicht nur für den Spitzensport; 40 Jahre Erfahrung im Tennisplatzbau; Neubau und Sanierung von Hallen- und Freiplätzen

ALLWETTERsportbelag

Allwetter-Sportbeläge GmbH
Tiroler Straße 76 · 70329 Stuttgart
Tel. +49 (0)711 32 49 92 · Fax +49 (0)711 32 69 01
info@allwetter-sportbelag.de · www.SupremeCourt.de



**Ihr Spezialist für Fassaden, Wärmedämmung,
bis hin zum fugenlosen Bad und Boden!**

Dirk Schwegler informiert Sie fachgerecht und
umfassend über alle Maler- & Stuckateurarbeiten.



*Seit über 85 Jahren bringen
wir Farbe in Ihr Leben!*

MALER & STUCKATEUR
DIRK SCHWEGLER.

www.maler-schwegler.de

Max-Planck-Str. 51, 70736 Fellbach, Tel. 0711-581025

malen · gestalten · sanieren

REGELQUIZ

- seinem Feld liegende Bälle entfernt werden.
d) A verliert den Punkt, da B dafür sorgen muss, dass in seinem Feld liegende Bälle entfernt werden.

Frage 11:

Welches T-Shirt darf im Rahmen eines Turniers nicht getragen werden?

- a) Ein VfB Stuttgart T-Shirt.
b) Ein weißes T-Shirt.
c) Ein weißes T-Shirt mit Golf Tour 2022.
d) Ein weißes T-Shirt mit Peter Mayer.



Quelle: wtb-tennis

Mitmachen und einen von drei Gutscheinen im Wert von 50 € gewinnen!

Der Gutschein kann entweder im Tennishop von Armin oder in der Gaststätte eingelöst werden. Gehen mehr als drei komplett richtige Lösungen ein, entscheidet das Los.

Deine Lösungsantworten schreibst du einfach hintereinander (1a, 2a ,3a usw.) in eine Email und schickst sie uns mit dem Betreff „Regelquiz“ an buero@tev-fellbach.de, natürlich kann man auch einen formlosen Zettel in unseren Briefkasten werfen (Absender nicht vergessen). Der Einsendeschluss ist der 31. Mai 2023. Die Gewinner werden persönlich informiert, die richtigen Antworten stehen im November in unserem nächsten Blättle. Vorstandsmitglieder sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

MANNSCHAFTSFÜHRER / SPIELKLASSEN JUGEND

Sommersaison 2023

Mannschaft	Klasse	Mannschaftsführer	Email	Telefon
Junioren U18/1	Verbandsstaffel	Paul Zull	p.zull@tev-fellbach.de	0176 43692661
Junioren U18/2	Kreisstaffel 1	Ben Mergenthaler	mergenthaler@tev-fellbach.de	0162 6406316
Juniorinnen U18/1	Verbandsstaffel	Drinka Zerweck	zerweck@tev-fellbach.de	0170 2846215
Juniorinnen U18/2	Bezirksstaffel 1	Greta Rein	g.rein@tev-fellbach.de	0151 61447344
Junioren U15	Bezirksstaffel 2	Vitale Frau	frau@tev-fellbach.de	0157 34108772
Juniorinnen U15	Bezirksstaffel 1	Christine Erhardt	erhardt@tev-fellbach.de	0173 2349639
Junioren U12	Bezirksstaffel 1	Peter Beck	beck@tev-fellbach.de	0170 4160260
Juniorinnen U12	Staffelliga	Beate Burkert	burkert@tev-fellbach.de	0157 86519486

Übersicht aller Spielklassen und Positionierung der TEV - Jugend-Teams

Saison 2023	Juniorinnen U18	Juniorinnen U15	Juniorinnen U12	Junioren U18	Junioren U15	Junioren U12
Württembergstaffel						
Oberligastaffel						
Verbandsstaffel	Juniorinnen U18 1			Junioren U18 1		
Staffelliga			Juniorinnen U12			
Bezirksstaffel 1	Juniorinnen U18 2	Juniorinnen U15				Junioren U12
Bezirksstaffel 2					Junioren U15	
Kreisstaffel 1				Junioren U18 2		
Kreisstaffel 2						



Elektro Singer GmbH

Postfach 1307

70703 Fellbach

Cannstatter Str. 108

70734 Fellbach

Telefon 0711-957995-0

Telefax 0711-957995-79

elektro@singer-fellbach.de



altbausanierung
neubaugestaltung



Vorsorgeuntersuchung für Ihr Haus ?



Wir haben für jedes Haus das richtige Rezept



- | | |
|-----------------------------|----------------------------|
| ● putz ● stucc ● trockenbau | ● betonsanierung |
| ● wärmedämmung | ● graffiti-entfernung |
| ● malerarbeiten | ● thermografie im bauwesen |
| ● fassadenanstriche | ● bausachverständiger |
| ● eigener gerüstbau | ● zerti. schimmelsanierer |
| ● treppenhausrenovierung | ● zerti. brandschutz |

cataldo gmbh fellbach 70736

tel.: 0711 / 58 99 58

e-mail: info@cataldo-gmbh.de

wernerstrasse 15

fax: 0711 / 57 41 94

www.cataldo-gmbh.de



Seit wann bist du im TEV?

Ich bin seit 2002 Mitglied. Allerdings habe ich schon davor gespielt und bin von Benjamin und Philipp Off mitgenommen worden. Ich meine das war so mit 5 Jahren, als ich angefangen hatte. Und tatsächlich, es hat mir nach ausgiebigem Schnuppern sehr viel Spaß gemacht.

Und seit wann spielst du in einer Mannschaft?

Ich habe im Prinzip von Anfang an in einer Mannschaft gespielt. Angefangen vom Kleinfeld, über Mädchen, und parallel auch schon Juniorinnen. Dort bin ich relativ früh in die Damen 2-Mannschaft reingerutscht, und habe dort als „Küken“ 2013 (so meine ich) schon mitgespielt. Ich habe in dieser Zeit auch schon relativ häufig bei den Damen 1 ausgeholfen. Tja, und Damen 1 spiele ich ja heute noch.

Abgesehen davon bist du ja auch als Trainerin aktiv.

Ja, ich habe den Trainerschein C Leistungssport. Davor musste man die Ausbildung zum Tennisassistenten durchlaufen.

Du bist aber auch ehrenamtlich schon sehr viele Jahre im Club aktiv. Wie hat das begonnen?

Angefangen hat alles mit der Miniballspielgruppe. Dort habe ich ab 2009 ausgeholfen und habe sie dann 2011 hauptverantwortlich übernommen. Die Miniballspielgruppe habe ich bis 2019 geleitet.

Dazwischen war ich mit 14 Jahren Jugendsprecherin.

Ab 2011, seit es die *Twerdy Open* gibt, bin ich mit im hauptverantwortlichen Stab für unser großes Jugendturnier, das wir damals sehr erfolgreich etabliert haben. Das hatte Armin Maute initiiert.

Dazwischen habe ich das Thema Jugendförderkonzept verantwortlich übernommen. Das ist ein Teil aus dem Bereich des Jugendsportwarts. Wir haben die Themen damals gesplittet und die verschiedenen Teilbereiche hauptverantwortlich an verschiedene Personen aufgeteilt.

Anders wäre der Aufgabenbereich des Jugendwarts in all seinen Facetten nicht mehr zu bewältigen gewesen. Das mache ich bis heute noch. Ich springe ein, wenn ich unterstützen kann, zum Beispiel bei der Ausrichtung des Lions Cups (jährliches internes Kleinfeldturnier) und bin gerne Ansprechpartnerin zum Thema Jugendförderkonzept und anderen kleinen Themen, die im Kinder-/Jugendbereich aufkommen. Durch mein Training und die Ballspielgruppe kenne ich sehr viele Kinder und Jugendliche und bin gerne bereit, hier zu unterstützen, wenn es Themen gibt. Es ist so schön, und das gibt mir sehr viel, die Kleinen teilweise mit 2,5 Jahren in der Ballspielgruppe betreut zu haben und jetzt mit 9 Jahren immer noch zu trainieren. Es ist so toll zu erleben, mit welcher Freude sie ins Training kommen und sie im Prinzip beim Heranwachsen all die Jahre im Club zu begleiten! Es ist herrlich zu sehen, wie sie im Kleinfeld, oder später dann im Großfeld, die ersten Matches bestreiten, oder sie auch mal bei Turnieren zu erleben, da habe ich gerne ab und an vorbeigeschaut. Ja, ich muss wirklich sagen, da kommt so viel zurück an Freude und guter Laune, das gibt mir sehr viel! Sie in der Verbandsrunde zu erleben, einfach als Anker da zu sein, die Verbindung zu spüren – toll!

Marina, das ist eine lange Liste. Respekt! Dazu möchte ich natürlich gerne erwähnen, dass das nicht unentdeckt geblieben ist und du in diesem Jahr mit der Ehrenplakette der Stadt Fellbach für dein außerordentliches Engagement ausgezeichnet geworden bist! Das ist in so jungen Jahren wirklich sensationell. Herzlichen Glückwunsch!

Liebe Marina, vielen Dank für das Gespräch und bleibe uns weiterhin so gut gelaunt und voller Tatendrang erhalten!

Ancilla Löhle

JUGEND-MANNSCHAFTEN



MIDCOURT U10

Jakob Thiele, Luke Flache, Emilie Wieland, Frida Aldinger, Sophie Brigel



JUNIORINNEN U12

Taima Said, Hanna Aldinger, Laura Zerweck, Hanna Burkert
Es fehlen: Lina Aldinger, Stella Napolitano und Emma Burkert.



JUNIORINNEN U15

Paulina Klein, Hanna Aldinger, Romy Aubele, Viktoria von Künsberg Sarre



JUNIORINNEN U18/1

Lara Schmolke, Laura Zerweck, Kim Hocker, Romy Aubele, Emilia Blattner



Olivia Weller

JUNIORINNEN U18/2

Paulina Klein, Viktoria von Künsberg Sarre, Greta Rein

JUGEND-MANNSCHAFTEN

JUNIOREN U12

*Simon Rindler, Marvin Krieg, Simeon Schwarzbach,
Lion Moradian, Henrik Steinmann*



JUNIOREN U15

*Elias Macke, Joan Berthoud, Angelo Frau, Maxi Beck,
Alex Beck*



JUNIOREN U18/1

Joe Rohde, Paul Zull, Luca Rapp, Luc Hahr



JUNIOREN U18/2

*Elias Mack, Joan Berthoud, Angelo Frau,
Henrik Steinmann, Ben Mergenthaler,
Trainer Armin Maute*

MANNSCHAFTSFÜHRER / SPIELKLASSEN

Sommersaison 2023

Mannschaft	Klasse	Mannschaftsführer	Email	Telefon
Damen 1	Verbandsliga	Cornelia Seibold	rommel@tev-fellbach.de	+49 (152) 02900980
Damen 2	Bezirksoberriga	Julia Stecher	stecher@tev-fellbach.de	+49 (172) 7596545
Damen 3	Bezirksklasse 1	Annika Grimmeisen	grimmeisen@tev-fellbach.de	+49 (163) 1789699
Damen 4 (4er)	Kreisstaffel 1	Lena Laub	laub@tev-fellbach.de	+49 (176) 41547122
Damen 30	Verbandsliga	Karin Ebinger	k.ebinger@tev-fellbach.de	+49 (176) 55187113
Damen 40	Bezirksoberriga	Julie Quante	quante@tev-fellbach.de	+49 (174) 9184942
Damen 50/1	Württembergliga	Daniela Eisemann	d.eisemann@tev-fellbach.de	+49 (173) 8866188
Damen 50/2	Verbandsliga	Ancilla Löhle	loehle@tev-fellbach.de	+49 (172) 7499608
Damen 60 (4er)	Staffelliga	Beate Ebinger	ebinger@tev-fellbach.de	+49 (175) 8306438
Damen 65 (4er)	Württembergstaffel	Helga Gustafson	gustafson@tev-fellbach.de	+49 (152) 08381627
Hobby Damen (4er)		Katrin Napolitano	napolitano@tev-fellbach.de	+49 (176) 21027399
Herren 1	Oberliga	Yannick Zeitvogel	zeitvogel@tev-fellbach.de	+49 (176) 43869332
Herren 2	Bezirksoberriga	Cedric Walz	walz@tev-fellbach.de	+49 (173) 3513129
Herren 3	Kreisklasse 1	Julian Deifel	deifel@tev-fellbach.de	+49 (151) 61404664
Herren 30	Bezirksoberriga	Mirko Scharnhusen	scharnhusen@tev-fellbach.de	+49 (176) 20520201
Herren 40	Bezirksklasse 1	Alexander Will	will@tev-fellbach.de	+49 (170) 2492634
Herren 60/1	Verbandsliga	Frank Marschner	marschner@tev-fellbach.de	+49 (160) 4701770
Herren 60/2	Bezirksoberriga	Dusan Kalabic	kalabic@tev-fellbach.de	+49 (176) 87904904
Herren 65	Regionalliga Süd-West	Gunther Gerecke	gerecke@tev-fellbach.de	+49 (162) 4157199
Herren 75 (4er)	Württembergstaffel	Uwe Jans	jans@tev-fellbach.de	+49 (162) 1738525
Hobby Herren		Matthias Rindler	rindler@tev-fellbach.de	+49 (172) 1095778
21 Mannschaften				

Übersicht aller Spielklassen und Positionierung der TEV-Teams

Saison 2023	Damen	Damen 30	Damen 40	Damen 50	Damen 60	Damen 65	Hobby Damen	Herren	Herren 30	Herren 40	Herren 60	Herren 65	Herren 75	Hobby Herren
1.Bundesliga														
2.Bundesliga														
1.Regionalliga														
2.Regionalliga (Südwest-Liga)												Herren 65		
Württembergliga/ Württembergstaffel				Damen 50/1		Damen 65 (4er)							Herren 75 (4-er)	
Oberliga/ Oberligastaffel								Herren 1						
Verbandsliga/ Verbandsstaffel	Damen 1	Damen 30		Damen 50/2							Herren 60/1			
Bezirksoberriga	Damen 2		Damen 40					Herren 2	Herren 30		Herren 60/2			
Bezirksliga/ Staffelliga					Damen 60 (4er)									
Bezirksklasse 1/ Bezirksstaffel 1	Damen 3									Herren 40				
Bezirksklasse 2/ Bezirksstaffel 2														
Kreisliga 1/ Kreisstaffel 1/ Hobby Staffel	Damen 4 (4er)						Hobby Damen (4er)	Herren 3						
Kreisliga 2/ Kreisstaffel 2/ Hobby Klasse														Hobby Herren
Kreisliga 3/ Kreisstaffel 3														



Liebe Mitglieder,

bevor ich ein paar Worte über die vergangene Saison verliere, möchte ich zuallererst allen Mannschaftsführern und Spielern für die tolle Zusammenarbeit im letzten Jahr danken, ohne deren Einsatz ein solcher Spielbetrieb nicht zu stemmen wäre!

Die Sommersaison 2022 hatte aus Sicht unserer beiden ersten Mannschaften wieder einiges zu bieten. Unsere 1.Herrenmannschaft stand nach teils unglücklichen Niederlagen zu Beginn der Saison sprichwörtlich mit dem Rücken zur Wand. Dank eines fantastischen Schlussspurts gelang den Jungs um Mannschaftsführer Yannick Zeitvogel der Ligaverbleib, und sie dürfen sich somit auf eine weitere Saison in der Oberliga freuen. Unsere 1.Damenmannschaft um die Mannschaftsführerin Cornelia Seibold ging nach dem Aufstieg in die Oberliga mit großer Vorfreude in die Saison. Leider wurden am Ende ihre couragierten Auftritte nicht mit dem Klassenerhalt in der Oberliga belohnt.

Aber nicht nur unsere beiden ersten Mannschaften können auf eine ereignisreiche Saison zurückblicken. Und da sind zuallererst die Damen 65 zu nennen, die zum vierten Mal in Folge Württembergischer Meister wurden. Gratulation den Damen 65 zu dieser außergewöhnlichen Leistung!

Die Damen 30, die vergangene Saison erstmals als 6er Mannschaft angetreten sind, krönten am Ende ihre tolle Saison mit dem Aufstieg in die Verbandsliga.

Mit den Damen 40 konnte am Ende eine weitere Mannschaft im Damen-Bereich ihren Aufstieg feiern. In beeindruckender Weise ließen sie ihren Gegnern keine Chance und stiegen am Ende verdientermaßen in die Bezirksoberliga auf.

Darüber hinaus marschierten die Herren 2 unaufhaltsam durch ihre Liga und schafften ungeschlagen den Sprung in die Bezirksoberliga.

Lob gebührt auch den Herren 60, die seit Jahren unsere Vereinsfarben in der Regionalliga vertreten und kommenden Sommer nach dem Altersklassenwechsel zu den Herren 65 wieder versuchen werden, sich in der Regionalliga zu halten.

Ausblick

Die Herren 1 werden diese Saison erfreulicherweise erneut von Moritz Dettinger angeführt. Gefolgt von Yannick Zeitvogel, den Neuzugängen Linus Fleck und Henri Rösch, Arthur Schweda, Christoph Gayer, Philipp Seibold und Gilian Hofmeister sind wir gut gerüstet, um in der Oberliga bestehen zu können.

Bei den Damen 1 konnten wir mit Carina Ziegele, Katrina Dettinger und

Katharina Bopst gleich 3 Spielerinnen für uns gewinnen, die sowohl sportlich als auch menschlich die Mannschaft verstärken. Neben den 3 Neuzugängen werden wie gewohnt Marina Seibold, Pauline Petrick, Jennifer Pfäfflin, Cornelia Seibold und Leah Seibold die Mannschaft komplettieren. Mit dieser schlagkräftigen Mannschaft gehen wir zuversichtlich in die Saison, um diese hoffentlich erfolgreich zu bestreiten.

In Summe werden wir dieses Jahr mit 21 Mannschaften im aktiven Bereich in die Saison gehen. Das entspricht über 100 aktiven Spielern und Spielerinnen, was alleine 20% der Mitgliedschaft darstellt. Wir haben damit nicht nur in der Momentaufnahme eine geschlossene Altersstruktur, sondern auch eine solide sportliche Basis durch alle Altersklassen hinweg, sodass Suchende bei uns in jedem Alter sportlichen Anschluss finden können!

Über die Saison hinaus werden voraussichtlich erneut 8 Mannschaften an der Hallenrunde teilnehmen. Und auch bei den vielen Angeboten an Turnieren über das Jahr verteilt, sind unsere Spielerinnen und Spieler regelmäßig vertreten.

Zum Schluss möchte ich Sie nun bitten, unsere Mannschaften sowohl bei Sonnenschein als auch bei Wind und regnerischem Wetter wieder tatkräftig zu unterstützen. Ich wünsche uns allen viele sonnige Tennistage mit spannenden und hoffentlich erfolgreichen Matches in der Saison 2023!

Uwe Schröter





„Höhenluft in der Oberliga geschnuppert“



DAMEN 1

Hinten: Yvonna Zuffova, Cornelia Seibold, Leah Seibold, Helen Baumann, Nikolina Pjanic

Vorne: Marina Seibold, Pauline Petrick

Nachdem wir im letzten Jahr nach mehreren Anläufen endlich den langersehten Aufstieg in die Oberliga geschafft hatten, war die Sicherung des Klassenerhalts unser oberstes Ziel, das wir uns für diese Saison vorgenommen hatten. Bereits bei der Auslosung wurde uns allerdings anhand der Meldelisten der anderen Mannschaften klar, dass uns ziemlich gute Gegnerinnen und einige herausfordernde Spiele bevorstehen würden.

Unser Auftaktspiel fand am 26. Juni beim TV Reutlingen 2 statt. An diesem Spieltag lernten wir auch Yvonna Zuffova kennen, die aus der Slowakei angereist war, um uns in dieser Saison an der Spitzenposition anstelle von Maxine Kammerer, die mittlerweile ein Tennisinternat besucht, zu verstärken. Auch Pauline Petrick, die seit Winter 2021 Mitglied des TEV ist, gab auf der Anlage des TV Reutlingen ihr Debüt. Nach hart umkämpften Einzeln stand es erfreulicherweise 3:3. Leider war das Glück im letzten Matchtiebreak nicht auf unserer Seite, ansonsten hätten wir sogar ein 4:2 erreicht. Auch in den Doppeln gab es wieder enge Spiele und zwei Matchtiebreaks, von denen wir leider nur einen für uns entscheiden konnten. Unseren ersten Spieltag beendeten wir somit mit einem

engen 4:5. Da wir Reutlingen als eine der stärksten Mannschaft einschätzten, waren wir dennoch für die weiteren Spiele positiv gestimmt.

In der folgenden Woche begrüßten wir Schwendi auf unserer Anlage, gegen die wir in den letzten Jahren schon einige enge Duelle hatten. Insbesondere unser Aufstiegsspiel 2017 in Schwendi war bei allen noch in guter Erinnerung. Damals verpassten wir in hitziger Atmosphäre mit einem äußerst knappen 4:5 den Aufstieg. Auch in diesem Jahr lief es gegen unsere Angstgegner alles andere als positiv. Bereits kurz vor Spielbeginn war die Nervosität hoch, als wir erfuhren, dass es unsere Nummer 2 nicht rechtzeitig zum Spielbeginn schaffen würde. Da die Damen 2 spielfrei hatten, konnten wir kurzfristig als Ersatz noch Julia Stecher organisieren, die innerhalb von 20 Minuten auf der Anlage war. Somit mussten, abgesehen von Yvonna, alle eine Position höher spielen als geplant. Letztendlich konnten wir gegen starke Gegnerinnen und – sicher auch geprägt von den unglücklichen Umständen – an diesem Spieltag wenig ausrichten und verloren leider 0:9.

Nach den ersten beiden Spieltagen standen wir bereits unter Druck, den Klassenerhalt zu erreichen – was bei

zwei Absteigern keine leichte Aufgabe war. In unserem nächsten Spiel gegen die späteren Aufsteiger aus Ludwigsburg, die insbesondere in den Doppeln extrem stark waren, mussten wir uns mit 3:6 geschlagen geben.

Um noch eine Chance auf den Klassenerhalt zu haben, war das darauffolgende Spiel gegen den TC Göppingen entscheidend. In den Einzeln hätten die Duelle kaum enger sein können. Wir spielten vier enge Matchtiebreaks, von denen wir leider drei abgeben mussten, und somit stand es nach den ersten beiden Runden 2:4. Mit Rückenwind aus den gewonnenen Einzeln gingen die Göppinger selbstbewusst in die Doppel, und wir konnten den Rückstand leider nicht mehr aufholen. Den Spieltag verloren wir mit 3:6. Lediglich der Aperol Spritz nach den Spielen ließ uns den damit leider besiegelten Abstieg etwas besser verkraften.

Gegen den TC Hechingen ging es am letzten Spieltag leider nur noch um die „goldene Ananas“, da beide Mannschaften bereits als Absteiger feststanden. An diesem Spieltag konnte lediglich Helen Baumann, die in 2023 aufgrund eines längeren Auslandsaufenthalts in den USA leider nicht für den TEV aufschlagen kann, ihr Einzel für den TEV entscheiden.

In der Saison 2022 spielten: Yvonna Zuffova, Nikolina Pjanic, Pauline Petrick, Marina Seibold, Helen Baumann, Cornelia Seibold, Leah Seibold und Julia Stecher.

Für die diesjährige Saison lautet unser Motto: Wir haben Spaß, geben Gas und freuen uns auf viele spannende und herausfordernde Matches... und wenn es richtig gut läuft, spielen wir wieder um die vorderen Plätze auf dem Siegertreppchen mit. Dabei werden wir tatkräftig von unseren Neuzugängen Carina Ziegele, Katrina Dettinger und Katharina Bopst unterstützt.

Wir freuen uns jetzt schon auf die kommenden Spiele und die tolle Unterstützung vieler TEV Mitglieder.

Conny Seibold

DAMEN 1 · VERBANDSLIGA



Marina Seibold
LK 4 – im TEV seit 2002



Pauline Petrick
LK 5 – im TEV seit 2022



Katrina Dettinger
LK 6 – im TEV seit 2023



Carina Ziegele
LK 6 – im TEV seit 2023



Jenny Pfäfflin
LK 6 – im TEV seit 2014



Katharina Bopst
LK 7 – im TEV seit 2023



Leah Seibold
LK 7 – im TEV seit 2007



Cornelia Seibold
LK 8 – im TEV seit 2012



JETZT AUF 9.000m² 7x IN IHRER NÄHE

Kirchheim | Wendlingen | Leinfelden | 2x Tübingen | Reutlingen | Leonberg



INTERSPORT®
RÄPPE



Stärke.

*Wir schaffen Sicherheit
mit Leidenschaft.*

AVW

Allgemeine Versicherungsmakler
und Wirtschaftsberatung GmbH



AVW

Allgemeine Versicherungs-
makler und Wirtschafts-
beratung GmbH

Schaflandstraße 6

70736 Fellbach

Telefon 07 11 95 79 29-0

info@avw-gmbh.de

Ein Unternehmen der
Policen Direkt-Gruppe

DAMEN-MANNSCHAFTEN

DAMEN 2 – BEZIRKSOBERLIGA

Emilia Blattner, Sara Hartmann, *Julia Stecher*,
Jennifer Pfäfflin, Lisa-Marie Bürkle, Lucia Benk



DAMEN 3 – BEZIRKSKLASSE 1

Julia Marschner, Carolin Aldinger, Victoria von Künsberg
Sarre, Assia Korherr, *Annika Grimmeisen*, Pauline Deifel



DAMEN 4 – KREISSTAFFEL 1

Hinten: Jill Martin, Lena Frank, Carla Lang, Lisa Dieterich,
Jessica Bienia, *Lena Laub*
Vorne: Katharina Lingl, Laura Gerstlauer
(sep. Bild: Valentine Amann)



DAMEN 30 – VERBANDSLIGA

Zur Mannschaft gehören u.a.
Carolin Zipperlen, Natascha Dabberger, *Karin Ebinger*,
Sina SchmidtKonz, Martina Krüger, Karoline Aldinger,
Lena Claußen, Katharina Schulz, Michaela Müller

DAMEN 40 – BEZIRKSOBERLIGA

Hinten: *Julie Quante*, Birgit Traub, Martina Krüger
Vorne: Suchi Hesse, Petra Mörz, Claudia Kilgus,
Annette Gottwald, Bettina Bleile



NEUE MANNSCHAFTSSPIELER



Mein Name ist Carina Ziegele und ich bin 24 Jahre alt. Studiert habe ich BWL, Marketing- und Medienmanagement an der Hochschule Heilbronn und arbeite inzwischen als Marketing Managerin im Gesundheitswesen. Mein Hobby neben Tennis ist mein süßer kleiner Hund. Sie ist ein Maltipoo und heißt Romy.

Meine „erwähnenswerten Erfolge“ liegen schon eine Weile zurück. Vor knapp 10 Jahren war ich Württembergische Mannschaftsmeisterin bei den 4er Mannschaften, und 2014/2015 war ich Bezirksmeisterin U18 sowie Vize-Berzksmeisterin bei den Damen. Und natürlich nicht zu vergessen der Twerdy Open Sieg in Fellbach.

Ich komme von der TSG Backnang und freue mich auf die Zeit beim TEV Fellbach.

Carina Ziegele

Ich bin Katrina Dettinger, 22 Jahre alt und mache zurzeit meinen Bachelor in Energietechnik an der Hochschule



in Esslingen. Ich habe 2018 meinen C- Trainer Leistungssport gemacht und bin seitdem nebenberuflich als Trainerin im TC Muckensturm tätig. Mein größtes Hobby ist natürlich Tennis, aber sonst koche und segle ich sehr gerne.

Mein schönster Erfolg war der Aufstieg mit meiner Mannschaft in die Oberliga vor einigen Jahren. Ich freue mich sehr auf meine neue Mannschaft und die Spieltage im Sommer.

Katrina Dettinger



Mein Name ist Katharina Bopst. Ich werde dieses Jahr 21 Jahre alt und studiere seit 2021 Business Marketing und Management an der Marian University von Indianapolis. Mein Hobby ist Digital Content Creation, früher hieß es mal Bilder und Videos bearbeiten und schneiden. In der College-Rangliste bin ich im Doppel auf Nr. 24 gelistet. In der Jugend wurde ich Leonberger Stadtmeisterin U12, Jugend Bezirksmeisterin U14 und Württ. Vizemeisterin U14 mit der Mannschaft. Und ... in der U10-Konkurrenz Zweite bei den Twerdy Open in Fellbach. Letztes Jahr bin ich mit der Damenmannschaft der TASV Böblingen in die Oberliga aufgestiegen.

Katharina Bopst

Ich bin Henri Rösch, 20 Jahre alt und wechsle in dieser Saison vom TC Doggenburg zum TEV Fellbach. Ich absolviere ein Duales Studium im Bereich Accounting & Controlling bei Ernst & Young. Meine Hobbies sind außer Tennis noch Fußball und Skifahren, und ich liebe es zu laufen. In der Jugend gab es zahlreiche



Titel, u.a. Bezirksmeister und Baden-Württembergischen Meister im Doppel.

Henri Rösch



Mein Name ist Linus Fleck, ich bin 21 Jahre alt. Ich wohne in Stuttgart und studiere Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor of Science) im sechsten Semester. Meine Hobbies sind das Gym, Skifahren und mich mit Freunden treffen.

Meine bisherigen Erfolge:

- Ungeschlagen in der Oberliga im Einzel beim TC Winnenden in der Saison 2022
- Mit Platz 550 meine höchste Platzierung in der deutschen Herrenrangliste.

Linus Fleck

DAMEN-MANNSCHAFTEN



DAMEN 50/1 - WÜRTTEMBERGLIGA

Sigrid Müller-Frank, Ulrike Lässig, Daniela Eisemann, Annette Gottwald, Sabine Hausmann, Astrid Speidel
(Sep. Bild: Frauke Blanz)

DAMEN 50/2 - VERBANDSLIGA

Sigrun Off, Ancilla Löhle, Christine Lemberger, Dagmar Feuerstein, Ingrid Voigt, Andrea Stoller



DAMEN 60 - STAFFELLIGA

Sonja Bihlmaier, Beate Pollert-Ebinger, Andrea Stoller, Eva Hauser, Monika Dees, Martina Titz

DAMEN 65 - WÜRTTEMBERGSTAFFEL

Stehend: Beate Pollert-Ebinger, Helga Gustafson, Helga Gallist, Marion Breitenbacher
Vorne: Annemarie Lott



SPIELBERICHT HERREN 1 2022

Eigentlich wollten wir es im Gegensatz zur letzten Saison nicht so spannend machen, doch daraus ist nichts geworden. Denn wir mussten erneut bis zum letzten Spieltag um den Klassenerhalt kämpfen.

Angefangen hat die Saison gegen den TC Bernhausen, gegen die wir uns nach einer 6:4 5:2 Führung im entscheidenden Doppel doch noch geschlagen geben mussten. Das Stichwort Doppel begleitete uns noch häufiger im negativen Sinne, was uns fast noch zum Verhängnis wurde. Positiv am ersten Spieltag waren die Einzelsiege von Gilian Hofmeister und Moritz Dettinger zu vermerken, die auch saisonübergreifend fast ungeschlagen geblieben sind.

Den zweiten Spieltag kann ich sehr gut aus meiner Sicht wortwörtlich schmerzhaft reflektieren. Am Donnerstagabend vor dem Spiel gegen die altbekannten Jungs vom TC Cannstatt befand ich mich noch auf der Partymeile in Orlando, um meinen Abschied vom College zu feiern. Ich flog dann über 4 Stationen zurück und stand zumindest geistig am Sonntag auf dem Platz. Mein Körper hat mich leider verlassen, und ich musste unter Krämpfen aufgeben. Der Spieltag ging dann auch mit 3:6 verloren. Es wurde also schon wieder eng, da wir wie letzte Saison nach den ersten beiden Spielen sieglos waren.

Nach der Pfingstpause traten wir hochmotiviert und erstmals mit voller Besetzung gegen den Tabellenführer aus Schorndorf an, da Arthur Schweda aus seinen

Flitterwochen zurückgekehrt war. Mit seinen Siegen im Einzel und im Doppel trug er maßgeblich zum 5:4 Tagessieg bei. Ebenfalls erfreulich war der Einzelsieg unseres Franzosen Edgar Destouet. Er hat deutlich gemacht, wieso er bei mir auf dem College die klare Nummer 1 war. Im nächsten Spiel gegen Leonberg haben wir leider 7:2 verloren. Es hätte auch anders kommen können, wäre da nicht unsere diesjährige Doppelschwäche gewesen. Gegen den TC Weingarten haben wir uns mit einem deutlichen 9:0 Kantersieg gegen den Tabellenletzten durchgesetzt.

Mit gemischten Gefühlen beendeten wir den vorletzten Spieltag gegen den TC Göppingen. Wir konnten mit 6:3 gewinnen, jedoch hatten wir nach den Einzeln schon 6:0 geführt und anschließend 3 Doppel verloren. Nicht gerade die beste Voraussetzung, um mit viel Selbstvertrauen in das Saisonfinale gegen die Jungs aus Vaihingen anzutreten. Wir durften 4:5 verlieren, um in der Klasse zu bleiben. Mit einem sehr wichtigen Sieg sicherte Moritz Dettinger in einem sehr spannenden und hochklassigen Match den 3:3 Zwischenstand. Es fehlte also noch 1 Doppel zum Klassenerhalt. Zum Glück hat Christoph Gayer an der Seite unseres Spanier Carlos Garcia-Villanueva den so wichtigen Doppelpunkt sichern können. Es war also wieder eine sehr aufregende Saison mit vielen Höhen und Tiefen, die zum Schluss für uns erfolgreich geendet hat. Positiv gestimmt gingen wir also auch zur wohlverdienten Feier bei der Präsidentenbowle.

Yannick Zeitvogel



Valentin Vanta, Gilian Hofmeister, Arthur Schweda, *Yannick Zeitvogel*, Christoph Gayer, Philipp Seibold, Moritz Dettinger, Trainer Armin Maute

HERREN 1 · OBERLIGA



Edgar Destouet
LK 2 – im TEV seit 2022



Moritz Dettinger
LK 1 – im TEV seit 1997



Yannick Zeitvogel
LK 2 – im TEV seit 2001



Linus Fleck
LK 3 – im TEV seit 2023



Henri Rösch
LK 4 – im TEV seit 2023



Arthur Schweda
LK 4 – im TEV seit 2016



Christoph Gayer
LK 5 – im TEV seit 2012



Gilian Hofmeister
LK 7 – im TEV seit 2007



Philipp Seibold
LK 7 – im TEV seit 1999



JUNGHANS | SINN | GLASHÜTTE ORIGINAL | NOMOS | BREITLING | OMEGA | LONGINES | TISSOT



Berliner Platz 3 | T. 0711 581 819
70734 Fellbach | www.kuder.de

Maler Nico
GmbH
kreativ & kompetent

Ihr Maler und Stuckateur seit über 30 Jahren

- Sämtl. Maler- und Lackierarbeiten
- Fassadenrenovierung
- Wärmedämmverbundsysteme
- Gips- und Stuckateurarbeiten
- Bodenbeläge

70736 Fellbach · Welfenstraße 26 · Telefon 0711 / 58 49 38
info@maler-nico.de · www.maler-nico.de

HERREN-MANNSCHAFTEN



HERREN 2 – BEZIRKSOBERLIGA

*Hinten: Gabriel Gückel, Cedric Walz,
Sebastian Deissler, Uwe Schröter
Vorne: Luca Rapp, Joe Rohde,
Luc Hahr, Nicolas Pfäfflin*

HERREN 3 – KREISKLASSE 1

*Julian Deifel, Benny Off, Paul Zull,
Tim Schwegler, Joe Rhode,
Alexandros Machairidis*



HERREN 30 – BEZIRKSOBERLIGA

*Marc Meisenbacher, Benny Off,
Sören Schreiweis, Daniel Westermann,
Dragan Petrovic, Antonio Montesanto,
Patrick Hoffmann,
Nicholas Renner*

HERREN-MANNSCHAFTEN

HERREN 40 – BEZIRKSKLASSE 1

*Alex Will, Ingo Schill, Björn Bort,
Florian Weichert, Mirko Napolitano*



HERREN 60/1 – VERBANDSLIGA

*Frank Marschner, Thomas Fritz,
Peter Beck, Joe Hartmann, Uwe Voigt
Knieend:
Rainer Reisch, Bernd Eisemann*

HERREN 60/2 – BEZIRKSOBERLIGA

*Michael Gehentges, Martin Müller,
Dusan Kalabic, Rolf Bihlmaier,
Peter Beck, Bernd Off
In sep. Bildern: Tom Baumann,
Detlev Schneider*



HERREN-MANNSCHAFTEN



HERREN 65 – 2. REGIONALLIGA SÜDWEST

Hinten: Jörg Schifferdecker, Bernd Eisemann, Asmus Feddersen, Muradif Jaran, Eddi Derderian, *Gunther Gerecke*
Vorne: Alfred Benz, Fritz Bihlmaier, Ralf Bernhard



HERREN 75 – WÜRTTEMBERGSTAFFEL

Stehend: Helmut Ebinger, Walter Brumm, *Coach Uwe Jans*, Peter Holder, Leo Götsch
Vorne: Eugen Huber, Uwe Kowarsch

Peter Hahn

GOOD VIBES

Inspirierend, außergewöhnlich, selbstbewusst!
Entdecken Sie Ihre modischen Seiten in Trend-
Looks von PETER HAHN. Jetzt online aus einer
sensationellen Auswahl an Designermarken
Ihre Lieblingsstücke shoppen.

 peterhahn.de



HERRMANN

WOHNBAU + IMMOBILIEN

IHR MAKLER AUS FELLBACH

- VERKAUF
- BAUTRÄGER
- VERMITTLUNG
- ROHBAUARBEITEN

**JETZT KOSTENLOSE BEWERTUNG
ANFRAGEN 0711 - 90 65 27-0**

ERFOLGE UND RANGLISTENPLATZIERUNGEN 2022

Laura Zerweck

Deutsche Jugendrangliste U14: Rang 187

ationale Jugendranglistenturniere:
moloko Jugendturnier U12 – 3. Platz
Champions Bowl Masters U12 – 3. Platz
Head-Cup U12 – 3. Platz
Metzingen Open U12 – 2. Platz
Renchener Sparkassen Cup U12 – 3. Platz
TADDY Cup U12 – 1. Platz
Urbach Open U12 – 3. Platz

Yannick Zeitvogel

Deutsche Herrenrangliste: Rang 481

Herren Ranglistenturniere:
TA TSCH Cup – 3. Platz
FLTA-Trophy – 1. Platz
SportScheck Allwetter Cup – 3. Platz
Aron Pilz Cup – 2. Platz

Nicolas Pfäfflin

Deutsche Jugendrangliste U14: Rang 7

Deutsche Jugendmeisterschaften U13: 9. Platz
Württembergische Jugendmeisterschaften U14:
3. Platz
Tennis Europe Junior Tour: Mosel Cup – 1. Platz

ationale Jugendranglistenturniere:
Wiesbadener Jugendcup U14 – 2. Platz
Head Cup U16 – 2. Platz
TLC Karnevals Cup U14 – 3. Platz
Neckar-Filder Junior Open U14 – 3. Platz
tipcoach Jugend Cup U13 – 1. Platz
Volksbank-Turnier U16 – 2. Platz
SAFO Jugend Cup U13 – 1. Platz
WTB Bezirks Cup U16 – 1. Platz
Rot Weiss Cup U14 – 3. Platz
Jugendturnier Vaihinger Löwen U14 – 1. Platz
Linisports Cup U16 – 1. Platz
Merck Jugend-Cup U14 – 1. Platz
TG Nord Juniorcup U18 – 1. Platz
Louis Müller Open U18 – 3. Platz
Twerdy Open U14 – 3. Platz
Babolat Tour Jugend Cup U14 – 3. Platz
Grün-Weiß Open U16 – 3. Platz

Moritz Dettinger

Deutsche Herrenrangliste: Rang 201

Herren Ranglistenturniere:
TC Kornwestheim Open – 1. Platz
Freiburger Kestenholz Cup – 2. Platz
TC Markdorf Open – 2. Platz

Jennifer Pfäfflin

LK-Turniere:
Donner & Reuschel Cup – 1. Platz
Gundelsheimer Pfingstturnier – 2. Platz

Jugendbezirksmeisterschaften Winter:

U8:

- 1. Platz: Frida Aldinger**
- 2. Platz: Emelie Wieland**

U9:

- 3. Platz: Marvin Krieg**

Lisa-Marie Bürkle

Deutsche Damenrangliste Beachtennis: Rang 51

ITF Turnier:
Beach Tennis Open München – 2. Platz

ITF-Turnier Doppel Herren 65 in
Göppingen – 1. Platz

Gunther und Martin Gerecke



PRÄSIDENTENBOWLE

Sommerfest – Sommerfeeling – Musik – im letzten Jahr war es einfach DER perfekte Abend.

Nachdem unser Club im Jahr 2021 heimlich still und leise 70 Jahre alt geworden und sich große Feierlichkeiten wie ein Ball vor 10 Jahren in dieser Zeit einfach nicht planen ließen, hatten wir uns vorgenommen, zumindest für die Präsidentenbowle etwas Besonderes zu organisieren! Und der Abend war mehr als besonders: Wir hatten mit „Martin Stark & Friends“ eine spitzen Band engagiert, die uns so richtig eingeheizt hat. Da konnte kaum einer mehr stillsitzen. Es wurde getanzt, gesungen, gelacht, gefeiert bis zum absoluten Ende. Und bis 23:00 Uhr haben wir alles gegeben, und vor allem die Band hat alles gegeben!



Wie immer wurden wir am Grill mit allerlei Leckereien verwöhnt. Die 3 Herren vom Grill (Rainer Reisch, Björn Bort und Florian Weichert) haben als schon eingespieltes Team alles perfekt auf die Teller gebracht. Beliebte Anlaufstelle der jüngeren Generation war natürlich die Caipi Bar, bestens geführt von den aktiven Mannschaften. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an die Barbetreiber und Grillmeister.

Es war ein warmer Sommerabend wie aus dem Bilderbuch, ein krönender Abschluss der Saison. Wir hatten am Ende weit über 120 Gäste gezählt, und wenn es nach uns gegangen wäre, dann hätte der Abend



auch noch ewig dauern können! Ja das war wirklich sensationell ... an Tagen wie diesen ... wünscht man

sich tatsächlich etwas Unendlichkeit!

Ancilla Löhle

PRÄSIDENTENBOWLE



31.08.-03.09.2023
12. TWERDY OPEN TENNIS TURNIER
TEV FELLBACH



OFFENES TENNISTURNIER
U10 - U18



TENNISANLAGE TEV FELLBACH - KIENBACHSTRASSE 21

Tolle Twerdy Open – trotz geringer Teilnehmerzahl

Durchschnittlich 120 Jugendliche durften wir in den vergangenen Jahren bei den Twerdy Open begrüßen. Kein Wunder also, dass der Schock tief saß, als die Anmeldezahl nach Meldeschluss Ende August noch weit unter 100 lag. Woran lag das? Ist das Turnier nicht mehr ansprechend genug? Ein Blick auf die im Umkreis stattfindenden Jugendturniere zeigte jedoch, dass alle mit derselben Problematik zu kämpfen hatten. Mit 64 wiesen wir aber immerhin noch die höchste Teilnehmerzahl auf. Der Grund lag damit auf der Hand – Jugendturniere sind out! Beziehungsweise die Aktivturniere wohl in! Viele Kinder und Jugendliche versuchen ihre Punkte für die LK-Einstufung vermehrt bei Tagesturnieren zu sammeln. Dort warten garantiert zwei Begegnungen und auch der Anfahrtsweg für diese Turniere ist meist nicht so weit wie bei traditionellen Turnieren. Zudem diese oftmals über mehrere Tage andauern können. So wundert es also nicht, dass die Meldedaten bei „normalen“ Jugendturnieren einbrechen.

Nachdem der erste Schock verdaut war, starteten wir dennoch motiviert mit den Vorbereitungen – wir lassen uns unser Turnier dadurch nicht kaputt machen.

Und tatsächlich hatten wir wirklich tolle Turniertage! Bei spätsommerlichen Temperaturen um 25 Grad lieferten sich unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer großartige Matches mit teils schweißtreibenden Ballwechseln und hartumkämpften Punkten. Das Turnier strotzte nur so vor hochmotivierten Kindern. So freuten wir uns, auch in diesem Jahr wieder Spielerinnen und Spieler aus weit entfernten Vereinen wie Stockach oder Durchlach begrüßen zu dürfen.

Und auch sieben eigene TEVler wollten es wissen und kämpften auf der heimischen Anlage um den Turniersieg. Ein richtiges Twerdy-Debüt fei-



erten dabei Alexander und Maximilian Beck in der Altersklasse U10. Während sich Alexander Beck nach einem Freilos in der zweiten Runde geschlagen geben musste, erreichte sein Zwillingsbruder Maximilian in der Nebenrunde sogar das Finale. Marvin Krieg marschierte in derselben Konkurrenz mühelos bis ins Halbfinale durch, unterlag dort aber schließlich dem späteren Sieger Luiz Bauer vom TV Reutlingen. Bei den Juniorinnen U12 zeigte Laura Zerweck eine beeindruckende Leistung und sicherte sich einen Platz im Finale, wo sie dann später aber ihrer Gegnerin Paula Jiminéz Perez vom TA SSV Ulm 1846 gratulieren musste. Dennoch herzlichen Glückwunsch zum zweiten Platz, liebe Laura! Angelo Frau sicherte sich in der männlichen U12 Konkurrenz den dritten Platz der Nebenrunde. Yoan Berthoud musste sich in der starken männlichen U14 Konkurrenz bereits in Runde eins geschlagen geben.

Trotz der geringen Teilnehmerzahl war es ein sehr schönes und vor allem reibungsloses Turnier. Auch, weil das Turnierteam um Leah Seibold und Uwe Schröter drei Tage lang von morgens bis abends auf der Anlage verweilte und sich um das Wohl aller Gäste kümmerte. Doch auch ohne unsere Oberschiedsrichterin wäre dieses Turnier nicht möglich. An dieser Stelle vielen Dank an Gisela Stecher. Dank ihrer Planungen und perfekt organisierten Spielpläne kam es an keinem der Tage zu Wartezeiten oder Verzögerungen.

Ein weiterer Dank gilt Armin Maute und Uwe Jans, die an den Turniertagen ebenfalls tatkräftig unterstütz-

ten sowie unseren großartigen Kuchenbäckerinnen.

Und selbstverständlich auch ein großer Dank an unseren Sponsor Alex Will, der mit tollen Gewinnen wieder für viel Freude bei den Siegerinnen und Siegern sorgte.

Der Termin für die 12. Twerdy Open steht schon fest: Wir freuen uns auf ein tolles Turnier vom 31. August bis 3. September 2023!

Marina Seibold





KURZ & KNAPP



RECHTSANWÄLTE
IN BÜROGEMEINSCHAFT

Rechtsgebiete:

- Wirtschaftsrecht
- Miet- und WEG-Recht
- Bau- und Werkvertragsrecht
- Familien- und Erbrecht

Bahnhofstraße 24, 70734 Fellbach
Telefon: 0711/58 15 60
Telefax: 0711/58 76 02
mail@kanzlei-kurz-knapp.de
www.kanzlei-kurz-knapp.de

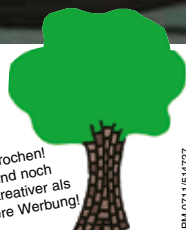
Spiel, Platz und Sieg!

Mit uns sind Sie
immer auf der
Siegerseite!

Garten- und Landschaftsbau
Jörg Schiller

Lindenbühlweg 12 • 70736 Fellbach
Tel. 0711/5170185 • Fax 0711/5170186
Internet www.SchillerGartenbau.de
Mail info@SchillerGartenbau.de

Versprochen!
Wir sind noch
viel kreativer als
unsere Werbung!



PM 0711/5170185

Feine Backwaren

Immer das Richtige dabei.



Vielfalt und Frische zu jeder Tageszeit.
Ob gesundes Frühstück, frischer Snack
oder herzhaftes Vesper – bei uns schmeckt's!

Beutelsbach, Endersbach, Fellbach,
Großheppach, Grunbach, Waiblingen
www.baeckerei-schreiber.de

Schreiber

LK-TURNIERE

LK-Turniere der Aktiven und Senioren 2022

Am Tag nach den Finalspielen unseres Jugendturniers „Twerdy Open“ machten sich erneut zahlreiche Tennisspieler auf den Weg nach Fellbach. Die bereits 10. Auflage des LK-Turniers für Damen und Herren erfreute sich abermals über rekordverdächtige 100 Anmeldungen.

Mit Christoph Rechtsteiner, Sara Hartmann und Leah Seibold nahmen 3 Spieler des TEV teil. Während Sara Hartmann sich bei beiden Spielen durchsetzen konnte und somit ihre Gruppe für sich entschied, konnte Christoph Rechtsteiner immerhin einen Erfolg in seiner Gruppe verbuchen. Leah Seibold musste sich nach großem Kampf zweimal knapp geschlagen geben.

Am 10.9.2022 fand das 8. LK-Turnier für Damen 40 und Herren 40 sowie Damen 60 und Herren 60 statt. Frank Marschner und Bernd Eisemann lieferten sich bei den Herren 60 ein spannendes internes Duell, bei dem

Bernd Eisemann am Ende die Oberhand behielt. Frank Marschner zeigte sich im kleinen Finale aber gut erholt, welches er am Ende für sich entschied. Bernd Eisemann musste leider im großen Finale schlussendlich nach hartem Kampf seinem Kontrahenten zum Gruppensieg gratulieren. Rolf Bihlmaier gewann derweil seine beiden Spiele souverän und zeigte dabei sein ganzes Repertoire an spielerischem Können. Joe Hartmann feierte in seinen beiden spannenden Matches immerhin einen Erfolg.

Nach dem langen Samstag ging es schon frühmorgens am Sonntag wieder weiter. Heute standen die Konkurrenzen der 50-jährigen auf dem Plan. Auch hier meinte es der Wettergott wieder gut mit uns und verschonte uns vor Regen. Mit Sigrun Off, Ancilla Löhle und Daniela Eisemann starteten gleich 3 TEV'ler hoffnungsvoll in den Tag und zeigten zahlreiche Nervenkrämpfe über den Tag. Daniela Eisemann konnte nach einem hart erkämpften 4:6 6:1 und 10:7 auch die zweite Partie

des Tages für sich entscheiden. Ancilla Löhle kämpfte sich nach einem klaren Auftakterfolg mit einem 6:3 und 7:5 ebenfalls zum Gruppensieg. Sigrun Off musste sich derweil unglücklich zweimal der sehr starken Konkurrenz geschlagen geben.

Insgesamt bekamen die Zuschauer an allen Turniertagen sehr hochklassige und viele enge Matches in den jeweiligen Altersklassen geboten. Mit insgesamt 135 Teilnehmern über alle LK-Turniere hinweg waren diese auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg für den Verein.

Vielen Dank auch an alle Mitglieder, die jedes Mal Verständnis aufbringen, wenn an diesen Tagen die Plätze nur eingeschränkt zur Verfügung stehen. Ebenfalls auch nochmals der Dank an die vielen HelferInnen und unsere Kuchenbäckerinnen.

Uwe Schröter

WISSENSWERTES

Neue Homepage

Seit Anfang März 2023 ist unsere Homepage komplett neugestaltet. Sie entspricht jetzt dem neuesten Standard und ist auch auf Mobilgeräten gut lesbar. Stöbern Sie doch einfach mal durch unsere Seiten. Vielen Dank an Maxi Hamm für die professionelle Umsetzung.

Spiele bei Flutlicht

Auf Platz 2 und 3 kann nach Sonnenuntergang auch mit Flutlicht gespielt werden. Sie erhalten bei unserem Wirt den Schlüssel für den Flutlichtkasten gegen eine Nutzungsgebühr von 5,- Euro je Stunde. Bitte nach Spielende das Flutlicht ausschalten und den Schlüssel wieder abgeben.

Platzbelegung bei Verbandsspielen

Platzbelegung durch Training unter der Woche? Platzbelegung durch Verbandsspiele am Wochenende? Darauf finden Sie sowohl im Verein eine Antwort in Form eines Aushangs an der Belegungstafel, als auch im Internet (www.tev-fellbach.de) unter „Unser Verein – Der TEV“ im Downloadkasten.

Die wöchentlich wechselnde Platzbelegung für Verbandsspiele kann jeweils ab Montag 13 Uhr für die kommende Woche abgerufen werden.

STROM AUS DER REGION.

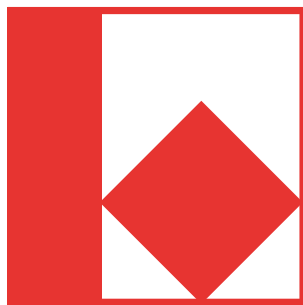
TreuePlus Regio – WEIL'S VON HIER IST.



Unser neuer Tarif, der Ihre Treue belohnt und auch für regionale Nachhaltigkeit steht.
TreuePlus Regio – Strom von effizienten Anlagen aus Fellbach und Umgebung.
Sie sind interessiert? Infos unter:

Telefon 0711/ 57 5 43-25 oder
www.stadtwerke-fellbach.de

SWF
STADTWERKE
FELLBACH



Baumann
Fliesenfachgeschäft

Die Kunst liegt im Verlegen!

Fliesen · Platten · Mosaik · Naturstein



0711 / 58 19 89

70734 Fellbach · Cannstatter Str. 106/1 · Telefax 0711 / 58 65 40

JUGENDCLUBMEISTERSCHAFTEN

Wie jedes Jahr wurden auch in der letzten Saison 2022 die Jugend Clubmeisterschaften ausgerichtet. Die Teilnehmerzahl war leider nicht zufriedenstellend, was zur Folge hat, dass wir in der neuen Saison 2023 den Termin wechseln werden. Das Turnier findet dieses Jahr am 18.5.2023 (Christi Himmelfahrt) und am Samstag, den 20.5.2023 statt. Freitags sind keine Spiele. Merkt euch schon mal den Termin vor! Ich danke allen Kindern und Jugendlichen für Ihre Teilnahme und deren Eltern für ihr Engagement.

Armin Maute

Folgende Wettbewerbe wurden ausgetragen:

Kleinfeld U 9

1. Platz Emelie Wieland
2. Platz Ben Kugler

Mid – Court U 10

1. Platz Maxi Beck
2. Platz Alex Beck

Junioren U12

1. Platz Lion Moradian
2. Platz Henrik Steinmann

Juniorinnen U15

1. Platz Hanna Burkert
2. Platz Olivia Weller

Junioren U18

1. Platz Joe Rohde
2. Platz Luca Rapp



TAG DER OFFENEN PLÄTZE Sonntag, 30.04.2023

Das ist doch ein sehr gutes Datum, um alle Freunde, Bekannten, Nachbarn, groß und klein mit in den Tennisclub zu bringen.

Was wird denn alles geboten?

Wir bieten einen Blumenstrauß an kleinen und größeren Geschicklichkeitsspielen für Kinder aller Altersstufen, und versuchen hier eine kleine Rallye (TEV-internes Kindertennisabzeichen) durchzuführen. Kinder der Ballsportgruppe sind ganz herzlich willkommen, mit ihren Freunden, Eltern und Familien vorbeizuschauen.

Die Jüngerer, aber im Vergleich zur Ballsportgruppe doch schon etwas älteren, werden sich im jährlich stattfindenden Lions Cup, dem Kleinfeldturnier für die kleinen Tennistalente, messen.

Wir begrüßen wie im letzten Jahr auch unsere passiven Mitglieder und freuen uns auf einen gemütlichen Spätmittag/Nachmittag, um in geselliger Runde mit einem Gläschen Prosecco anzustoßen und ein paar Leckereien zu schnabulieren. Ein wirklich schöner Anlass, sich wieder zu treffen.

Die Terrasse ist frühlingshaft geschmückt, das Kuchenbuffet steht, das gute Wetter ist bestellt, dem Saisonstart steht nichts mehr im Wege. Und ich bin mir sicher, es gibt genügend Mitglieder, die vorbeischauen und vielleicht ergibt sich zur Saisoneroöffnung ein Bändelesturnier?

Auf jeden Fall wird die Anlage hoffentlich gefüllt sein, und allen tennisinteressierten Nichtmitgliedern stehen genügend Trainer für ein kostenloses Schnuppertraining zur Verfügung.

Also Termin vormerken – weitersagen – Freunde mitbringen – und die Saison gemütlich starten.

Ancilla Löhle

— WAS MACHT DER TENNISPIELER NACH DER SAISON —

World. Wide. Weg.

Wer eine Weltreise macht, hat ein Problem. Nicht grundsätzlich, sondern speziell im Smalltalk mit dem interessierten, fernflugfremden Gegenüber. „Ist das nicht gefährlich?“ und „was genau war dein Highlight?“ steht meistens ganz oben auf der Erzähl-doch-mal-eben-Skala. An einer verständlichen, vor allem kurzen Antwort darauf habe ich mir seit der Rückkehr schon häufig die Zähne ausgebissen. Denn eine Weltreise kurz und knapp zu beschreiben und aus allen Erlebnissen einen Favoriten zu betiteln, ist so schwer wie Hoffi unter den Tisch zu trinken. Aber ich will es mal versuchen.

Thailand

Wir beginnen unsere Reise im backpackerfreundlichen Thailand, um den vorprogrammierten Asien-Kulturschock für Reise-Neuling Sandy abzuschwächen. Als Einstiegsland bietet es die perfekte Kombination aus Abenteuer und Entspannung, aus Großstadt und Strand, aus Kultur und Natur. Wir landen in Bangkok und bleiben für einige Tage in der belebten Hauptstadt. Während wir uns an die drückende Hitze gewöhnen, klappern wir unzählige Tempelanlagen und viele, viele Märkte ab.



Stände über Stände, Essen über Essen, Tempel über Tempel, Menschen über Menschen. Abgefahren, wie rege das Treiben hier ist. Aber trotzdem kommt nie das Gefühl des vollkommenen Chaos auf. Wir lieben es. Stundenlang schlendern wir die

Marktstraßen entlang. Wir probieren uns ein wenig durch die Kulinarik und entdecken wahnsinnig leckere, aber auch wahnsinnig unleckere „Köstlichkeiten“. Die berüchtigten Insekten waren übrigens nicht dabei. Irgendwo ergatterten wir sogar DAS Secondhand-Schnäppchen der gesamten Reise: originale Levis-Shorts. Für 30 Baht, umgerechnet 82 Cent! In Chiang Mai, einem kleinen Städtchen mit viel Charme, besuchen wir ein Auffangreservat für Elefanten, um diese sanften Riesen mal von Nahem zu erleben. Die erste Begegnung ist sowohl von Elefanten- als auch von Menschenseite noch etwas verhalten, aber nach ein paar Augenblicken des Kennenlernens und dank der Bananen-Fütterung, ist auch die erste Schüchternheit schnell überwunden. Wir wandern gemeinsam über die Anlage, gehen mit ihnen ein wenig im Matsch baden, um sie danach im klaren Wasser einmal ordentlich sauber zu schrubbten. Am Spätnachmittag fällt uns der Abschied nicht leicht und vielleicht kultert auch die ein oder andere Träne.



Wir reisen in den Süden, um die vielen Inseln mit endlosen Sandstränden, türkisblauem Wasser und hohen Karstfelsen am dichten Urwald zu erkunden. Auf Koh Yao Noi kann man bei Ebbe eine ganze Weile über diese Landzunge spazieren. Bis auf ein paar Touri-Boote, die immer nur kurz für einige Fotos bleiben, haben wir den Strand für uns. Wir genießen die wärmenden Sonnenstrahlen und spielen mit unseren Füßen im weißen Sand. Ein schlechter Zeitvertreib, denn unsere Beine sind am Abend voller Sandflohbißse. Wie das juckt. Ganze 6 Wochen lang, wie sich später herausstellt. Da hilft nur Tiger Balm.

Jede einzelne Insel hat ihren eigenen Charme und eine einzigartige Atmosphäre. Wir sind überwältigt vom Paradiesgefühl. Nach vier Wochen verlassen wir dieses facettenreiche Land und fliegen gänzlich spontan zum roten Kontinent. Mal sehen, was „Down Under“ alles bietet.

Australien

Melbourne. Eines kann ich vorwegnehmen: Hier ist alles groß. Sehr groß. Was sag' ich – riesig. Also wirk-

— WAS MACHT DER TENNISPIELER NACH DER SAISON —

lich alles. Häuser, Straßen, Autos. Sogar die Trinkbecher bei McDonalds gibt's als Ein-Liter-Kübel. Der Rest ist im ersten Moment nicht arg anders als bei uns. Wir schlendern durch die Stadt mit ihren hippen Märkten, den süßen Gässchen, dem verträumten Hafen und den grünen Parks.



An einem Abend besuchen wir unser erstes Australian Football Spiel und lassen uns die Regeln erstmal ausgiebig erklären. Die sind nämlich ganz anders als beim American Football. Unsere Sitzplätze sind direkt eine Reihe vor drei jungen Herren im VfB-Trikot. Sie kommen aus Rommelshausen. Melbourne ist groß, die Welt ist klein.

Es geht die berühmte Great Ocean Road entlang der Küste Richtung Zwölf Apostel. Mit unserer fahrbaren Unterkunft für die nächste Woche fahren wir durch viele kleine und verträumte Städtchen, die alle ihre eigene Magie innehaben. Besonderes Highlight an diesem Tag:

Wir haben Koalas gesehen! Einen haben wir auch direkt auf Augenhöhe entdeckt, wie er da in seinem Büschle hockt und an seinen köstlichen Eukalyptusblättern knappert.

Glück gehabt, normal schlafen sie nämlich tief und fest in den hohen Baumkronen.



An den bekanntesten und beliebtesten Sehenswürdigkeiten angekommen, können wir die Begeisterung absolut verstehen. Ein wunderschöner Ausblick auf die Weiten des Ozeans und die aus dem Wasser ragende Riesen aus Kalkstein, begleitet vom Klang des tosenden Wellengangs. Atemberaubend.



Es geht weiter nach Sydney! Die nächste große, oder besser gesagt, RIESIGE Stadt in diesem RIESIGEN Land bzw. RIESIGEN Kontinent. Wir nutzen den Sonnentag und mieten uns zwei Fahrräder, strampeln durch

die Viertel und lassen uns von der Atmosphäre dieser phänomenalen Stadt einfangen. Wir überqueren die Harbour Bridge und sehen uns das Opera House aus der Nähe an. Während wir so flanieren, höre ich aus dem Nichts meinen Namen grölen und sehe mich ganz verdutzt in den Armen einer Freundin aus Stuttgart wieder. Ich sag' ja, Sydney ist groß, die Welt ist klein.



Und wenn wir schon von Zufällen sprechen: Die VfB-Jungs sind uns hier am Stadtstrand ebenfalls wieder über den Weg gelaufen. An diesem beliebten Bondi Beach merken wir nochmal, was Sydney für ein Lebensgefühl ausstrahlt. Die Menschen sind so entspannt und die Stimmung ist ausgelassen.

Alle paar Meter findet sich ein Spielfeld für jegliche Beachsportarten. Ich nutze sofort die Gelegenheit und übe fürs nächste Beach-Tennis-Turnier. Lisa wäre stolz auf mich.



Wir fliegen über vier Stunden in den Westen auf die andere Seite des Kontinents. Ein Grund, warum wir uns für die Westküste entschieden haben, ist Rottneest Island. Hier (und

— WAS MACHT DER TENNISPIELER NACH DER SAISON —

zwar weltweit nur hier) leben meine absoluten Lieblingstiere: die Quokkas!



Ein kleines Känguru, das optisch auch der Ratte ähnelt. Daher auch der Name der Insel: „Rottnest“, also Rattennest. Zuckersüß und anatomisch betrachtet immer ein Lächeln im Gesicht. Auch die Insel ist wirklich ein wunderschönes Paradies, für eine kleine Auszeit zwischendurch mehr als perfekt. Und bisher einer der schönsten Tage, die wir auf unserer Reise verbringen durften. (Vielleicht habe ich auch den ganzen (!) Tag vor lauter Glücksgefühlen geweint.)

Anschließend mieten wir uns für die nächsten drei Wochen ein Allradantriebs-Auto mit Dachzelt. Jetzt beginnt das eigentliche Abenteuer. Wir fahren und fahren und oft kommt uns stundenlang kein Auto entgegen. Mitten in der Landschaft und völlig aus dem Nichts tauchen immer wieder gewaltige Sanddünen auf. In Lancelin bleiben wir für eine Weile stehen, wir laufen über den feinen, weißen Sand, und schon nach wenigen Metern kommt Wüstenfeeling auf.



Während die Tage und Wochen vergehen, erkunden wir jede Menge Nationalparks und bewundern die Schönheit Australiens. Wir sehen kilometerlange Schluchten, die sich durch die Parks (und darüber hinaus) ziehen und wagen einen Blick durch das Nature's Window.



An der Hutt Lagoon sind wir erneut überwältigt. Das Wasser ist einfach pink. Was es alles gibt, so am anderen Ende der Welt.



Übrigens: Wir haben auf dem ganzen Trip nur eine einzige Spinne gesehen. Und das war ein Weberknecht. Also halb so wild mit den Viechern hier.

Indonesien

Als wir auf Bali ankommen, sind wir zunächst ein wenig reisemüde, da dieses ständige Planen, von-A-nach-B-Reisen, Recherchieren, Packen und Organisieren nach knapp drei Monaten schon ein bisschen platt macht. Daher bestehen unsere Tage anfangs aus Schlafen und Essen, Lesen und im Wasser plantschen. Da Bali aber relativ überschaubar ist und wir nichts großartig raussuchen müssen, lassen wir es uns natürlich nicht

nehmen, mit dem Roller einfach mal ins Blaue zu fahren und diese Trauminsel zu erkunden.



Wir sehen Reisfelder über Reisfelder, zwischen diesen immer mal wieder Cafés, etliche Warungs (also kleine Imbissläden oder Restaurants), Yoga-Retreats und farbenfrohe, überfüllte Märkte sowie viele, viele Rollerfahrer und noch viel mehr streunende Hunde. Und so viel Dschungel! Bei unseren Erkundungstouren streifen wir durch Instagram-Influencer-Hipster-Touri-Hotspots, entspannen bei einem Sonnenuntergangsbier am Strand, lassen uns verzaubern von der Magie der etlichen Wasserfälle, schließen Freundschaften mit den vielen Affen, die sich in den Wäldern rumtreiben und versinken in den Wolken mit Blick auf den Vulkan Agung.



— WAS MACHT DER TENNISPIELER NACH DER SAISON —

Um Bali herum liegen einige kleine Nachbarinseln, zu denen wir selbstverständlich auch einen Abstecher machen. Nusa Penida bietet neben einer blühenden Natur, glasklares Wasser und Traumstränden mit faszinierenden Felsformationen, wie der Kelingking Beach. Der übrigens von oben aussieht wie ein T-Rex.



Als weiteres Wildlife-Highlight bekommen wir beim Schnorcheln gigantische Mantarochen zu sehen, und das von ganz nah. Diese Meeresriesen sind von Grund auf neugierige Lebewesen, weshalb sie ständig um uns, unter uns und neben uns kreisen, sodass sie uns sogar mit ihren Rücken streifen. Fühlt sich rau an. Wer hätte das gedacht, majestätische Tiere und ein prägendes Erlebnis.



Leider gehört Sandy ohne Brille zur Gattung des Blindfisches und sieht die Unterwasserwelt etwas (arg) unscharf, aber bei einer Spannweite von knapp vier Metern sieht man sie auch ohne Adlernaugen. Auf den Gili Islands beziehen wir unseren Bungalow mit eigenem Pool, und da es keinen „üblichen“ Verkehr

gibt, sondern nur Pferdekutschen und Fahrräder, satteln wir zwei rostige Drahtesel und düsen auf den holprigen Straßen an der Promenade entlang. Tagsüber liegen die Leute mit einer frischen Kokosnuss am Strand, gehen mit Schildkröten schnorcheln oder leihen sich ein Stand-Up-Paddle aus. Machen wir natürlich auch alles.



Vietnam, Korea, Kuala Lumpur

Wir fliegen über Vietnam Richtung Südkorea und lassen uns während den drei Tagen Zwischenstopp in Hanoi jede Menge selbstgebräutes Bia Hoi, Egg Coffee und traditionelle Pho-Suppe schmecken. Abends spazieren wir die bekannte Train Street zwischen zwei Häuserreihen entlang, balancieren auf den langen Gleisen und warten bei einem Bier auf den dicht vorbeifahrenden Zug, um ihn quasi einmal aus 30cm-Abstand zu bestaunen.



In Seoul angekommen, sind wir erstmal wieder überwältigt von der Weitaufgkeit dieser Stadt. Eigentlich war der Plan, nach ein paar Tagen wieder weiterzuziehen, aber da Seoul so unfassbar riesig ist und mit seinen et-

lichen Vierteln jede Menge zu bieten hat, bleiben wir die nächsten zehn Tage einfach hier. Wir sind erstaunt über den vielen Kitsch. Egal, wo wir hinschauen, alles wird ins Niedliche gezogen, sei es die Teddybär-Marzipan-Torte in der Konditorei oder die Maskottchen der Polizei.



Überall leuchten Werbetafeln in schrillen und bunten Farben, an jeder zweiten Ecke performt eine neue (eventuell) aufstrebende Newcomer K-Pop-Band und egal, wo man hinschaut, befindet sich ein Photo-booth-Laden zum Selfies machen. Selbstverständlich schnappen auch wir uns ein paar Accessoires und lassen uns ablichten. Gleich drei Mal verbringen wir unseren Abend in der Karaoke-Bar und grölen aus tiefster Seele Queens "Bohemian Rhapsody".



Auf einem Kunstmarkt bleiben wir an einer kleinen Bude hängen, in der Zeichnerinnen zuckersüße Karikaturen erstellen. Unser Ergebnis lässt sich sehen und spiegelt natürlich auch alles wider, wofür Korea steht: drollig, quietschig, kitschig. Interessantes Land und kulturell eine komplett andere Welt.

DANKE

Ein großes Dankeschön an alle, die sich mit dem TEV identifizieren und ihn auch mit kleinen und großen Gesten unterstützen.

Besonderer Dank an...

- ... Peter Emmerling, der sich darum kümmert, dass unsere Pflanzen nicht verdursten.
- ... an Marina Seibold, die die gesamte Jugendförderung abwickelt und wesentlicher Teil des Teams um die Twerdy Open ist.
- ... an Gisela Stecher, die die Turnierleitung der Twerdy Open und LK-Turniere durchführt.
- ... alle, die ihre Spielkärtchen aufräumen, die ihre leeren Sprudelflaschen nicht auf den Plätzen stehen lassen, die nach dem Spielen die Sonnenschirme zuklappen und in die Röhren stecken.
- ... alle Kuchenbäcker/Innen, die uns an diversen Turnieren regelmäßig mit Süßem versorgen.
- ... alle Deko-Damen, die unsere Clubräume zu den unterschiedlichsten Anlässen immer so schön dekorieren.
- ... alle Helfer, die nach Festen beim Aufräumen unterstützen, die in der Hitze am Grill stehen, bei Turnieren unterstützen und uns helfen, wo immer Not am Mann oder der Frau ist.
- ... alle Mannschaftsführer/innen, ganz besonders bei der Jugend, für die Organisation und den Transport der Kids.
- ... alle, die einen Besen in die Hand nehmen, wenn versehentlich die Umkleiden mit Sandplatzschuhen betreten werden, und die „Häufchen“ wieder entfernen.



— WAS MACHT DER TENNISPIELER NACH DER SAISON —



Nach einem Chaosflug Richtung Kuala Lumpur – den wir fast nicht antreten durften, weil wir kein gedrucktes Ticket hatten – bummeln wir durch die Gegend, besuchen selbstverständlich wieder alle Märkte, die wir finden können und probieren uns durch die unterschiedlichen Küchen dieser multikulti Metropole. Auf dem Sightseeing Plan stehen die Petrona Twin Towers mit ihrer musikalisch untermalten Wasser-Lichtershow und die kunterbunten Höhlen der Batu Caves am Rande der Stadt.



Indien

Hallo Kulturschock. Wir haben bisher ja schon viel gesehen und auch einiges erlebt, aber das, was uns in Indien erwartet, ist nochmal ein ganz

anderes Level. In Delhi trifft uns erstmal der Schlag: An der Railwaystation steppt der Bär. Man muss aufpassen, wo man hintritt, denn es liegen überall Menschen rum (die uns alle anstarren, weil wir weiße, blonde Frauen sind), es gibt keine richtige Struktur und wir werden 100 Mal woanders hingeschickt, um unsere Tickets nach Agra zu kaufen. Am richtigen Schalter angelangt, dürfen wir dann nur mit Bargeld zahlen, das wir noch nicht haben und müssen zum nächsten Bankautomaten, der nicht grad wenig Gebühren verlangt. Generell herrscht Chaos. Und dann ist es auch noch so unfassbar heiß.



Irgendwann schaffen wir es tatsächlich in den Zug und am nächsten Tag stehen wir davor. Wir stehen vor dem Taj Mahal. Die Sonne scheint, die Wolken zaubern ein Gemälde in den wunderbar blauen Himmel und das Taj Mahal blendet unsere Augen mit seinem umwerfenden Marmor und seiner strahlenden Weißheit.

Dubai

Der nächste Zwischenstopp bringt uns nach Dubai, das einstige Fischerdorf und die jetzt pulsierende Megastadt am Persischen Golf, die mal eben in die Wüste gesetzt wurde. Die 41 Grad machen es einem schwer, die Stadt zu erkunden und abseits der viel zu kühlen Dubai Mall und des Burj Khalifas gibt es nicht sonderlich viel zu sehen. Mit Blick aus dem Bahnfenster merken wir schnell, dass alles nicht so ganz in dieses Bild der glitzernden High-Society-Welt passen will. Wir steigen aus und es glitzert höchstens noch



der herein getragene Wüstensand in der 10-Grad-klimatisierten Bahnhofsendstation im Nirvana. Oder Sahara?

Ägypten

Am anderen Ende der Wüste oder zumindest irgendeiner Wüste legen wir einen letzten Stopp in Kairo ein. Noch einmal erkunden wir die einheimischen Märkte, essen Unmengen an Falafeln und besuchen das Ägyptische Museum. Geschichtsfan Sandy ist völlig hin und weg und kommt mit so viel historischem Input gar nicht mehr klar. Wie soll das denn bloß bei den Pyramiden werden? ...

...mindestens genauso atemberaubend! Vielleicht fließt auch leise ein Tränchen der Freude die Wangen runter, denn ein kleiner Traum wird wahr. Wir sitzen direkt vor den Pyramiden. Wir sitzen einfach vor einem Stück 4500 Jahre alter Geschichte, vor einem der sieben antiken Weltwunder. Ja, die Welt ist ein Wunder.



Nach 156 Tagen, 62.274 Kilometern, zehn Ländern und ganzen sechs Prozent der Erde beenden wir unsere Weltreise, beziehungsweise „Halbweltreise“. Und was bleibt als Quintessenz? Was war denn nun unser absolutes Highlight? Das dürft ihr nun entscheiden. Aber um schlussendlich noch Konfuzius in Melancholie zu zitieren: „Der Weg ist das Ziel.“ Darauf kommt es letztlich an, oder?

Jessie Meyer

**HANDWERK BRAUCHT LEUTE,
DIE VOR- & RÜCKHAND
VOLL IM GRIFF HABEN.
WIR BILDEN DICH AUS!**



**Bewirb
dich
jetzt!**

eisemann 
DER AUTODOKTOR

» Karosserie, Lack & Pflegeservice » Karosserie Eisemann » Staufferstraße 8
» Fellbach-Schmidlen  Tel 0711-57 88 500 » info@autodoktor.com » autodoktor.com

Für die Returns gegen das Finanzamt sorgen wir.



BECK · SCHICK · LAUK

Steuerberatungsgesellschaft

Daimlerstraße 21 · 70372 Stuttgart · Telefon (07 11) 95 48 88 - 0 · Steuer@bslk.de · www.bslk.de

DOPPEL MIXED-TURNIER

Es war nicht ganz so, wie wir es all die vielen Jahre fast immer gewohnt waren. Das Wetter war nicht ganz so, wie es gewohnheitsmäßig überdurchschnittlich oft war. Aber es ist auf hohem Niveau gejamert: Die Sonne blieb uns treu, es war nur A... (sehr) kalt. Und noch etwas war ein wenig ungewöhnlich: Es hatten sich nicht so viele Paare gemeldet. Grundsätzlich kann wirklich jeder mitspielen. Egal welche Altersklasse, Vater-Tochter, Mutter-Sohn, Opa/Oma-Enkel, ... alles ist möglich. Beate schafft es nämlich immer, auf unerhört professionelle Weise Gruppen zusammenzustellen, die am Ende auf einem Niveau spielen. So gibt

es immer sehr spannende Matches, und es macht allen unfassbar viel Spaß. Aber ich will nun hier nicht lange Trübsal blasen, und die geringe Teilnahme bedauern, nein, ich möchte jedem nur mitgeben: Ihr verpasst wirklich was!

Also nun zückt alle den Kalender/das Handy und tragt euch für dieses Jahr den 16.09.2023 ein, da findet das nächste Doppel Mixed Turnier statt! Es hängen rechtzeitig Listen aus, Anmeldung per Mail ist auch immer möglich, alles ganz unkompliziert. Es würde Beate viel Mühe und Zeit ersparen. Sie telefoniert immer unfassbar viel und spricht alle an, das,

so meine ich, könnten wir ihr doch erleichtern. Also einfach anmelden, mitmachen, es lohnt sich wirklich.

Und so war es auch bei diesem Turnier. Es waren weniger Teilnehmer und trotzdem hat es Beate auf wunderbare Weise geschafft, passende Gruppen zusammenzustellen. Und wir hatten mächtig viel Spaß! Bei einem Gläschen zum Anstoßen, Siege feiern, vergebene Chancen bedauern und aufwärmen haben wir den Tag gemütlich ausklingen lassen!

Ancilla Löhle



Work. City. GO!



UNSERE NEUEN MARKEN IM AUTOHAUS KLOZ.



**AUTOHAUS
FELIX KLOZ GMBH**

www.autohaus-kloz.de

70736 Fellbach-Schmidlen
70199 Stuttgart
70825 Korntal

Merowingerstraße 7-9
Burgstallstraße 95
Zuffenhauser Straße 95

Tel. 0711 21300-100
Tel. 0711 21300-300
Tel. 0711 21300-200



voba-aw.de

**Um gemeinsam hohe
Ziele zu erreichen, fangen
wir auf Augenhöhe an.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Weil wir für unsere Kunden in jeder Lebenslage erster Ansprechpartner sein wollen, sehen wir es als unsere Aufgabe, mehr zu bieten, als man von uns erwartet. Zufrieden sind wir erst dann, wenn unsere Kunden uns weiterempfehlen. Dies ist unsere Motivation und unser Antrieb. Wir nehmen uns genügend Zeit für Sie, um von Ihren persönlichen Bedürfnissen zu erfahren.

**Volksbank
am Württemberg eG**



FEUERZAUBER

Es muss nicht immer das Gleiche sein und wir können durchaus anders. Und wenn ich mir ansonsten für alles andere Wärme und bestes Wetter wünsche, war in diesem Fall tatsächlich Kälte ganz oben auf der Wunschliste. Wer möchte denn schon bei lauen 15 Grad oder so ähnlich Glühwein trinken? Wie immer Glück gehabt. Es war wirklich kalt, und es war total gemütlich. Mit vielen Feuerschalen, Schwedenfeuer, schöner Deko, Musik, richtig kuschelig, wenn man das für ein Fest auf der Terrasse so sagen kann. Ich fand, es war total gelungen, und wir waren ja mehr als ge-

spannt, ob sich denn ein paar Gäste einfinden würden. Und tatsächlich, die kamen. Die Terrasse war gefüllt. Ungeahnte Talente kamen zu Tage: Unser Präsident hatte die Würste am Grill total im Griff, Tommy Fritz, als Feuerzauberer, hielt die Feuerschalen am Brennen und Bernd Eisemann hat den Glühwein perfekt gezapft. Vielen Dank für eure Unterstützung. Ein ganz gemütlicher Abend, der mir sehr gut gefallen hat und durchaus viel Potential hat, um wiederholt zu werden.

Ancilla Löhle



MEISTERFEIER DAMEN 65

Meisterfeier der Damen 65 beim WTB

Sie können's einfach nicht lassen, das Siegen. Seit einigen Jahren werden die Damen 65 regelmäßig Württembergische Meisterinnen. 2022 mit 4:1 Siegen und 22:8 Matches, 2021 mit 6:0 Siegen und 29:7 Matches und in den Jahren zuvor war es nicht wesentlich anders. Mit einer Ausnahme, als Beate Pollert-Ebinger im Doppel ausgeholfen hat, haben immer diese 4 Damen gespielt: Helga Gallist, Annemarie Lott, Marion Breitenbacher und Helga Gustafson. Das ist schon bemerkenswert.

Auf dem Bild links sieht man die Übergabe der Urkunden und des Siegerwimpels durch den Vizepräsidenten des WTB Klaus Berner, rechts die erfolgreiche Mannschaft mit Helga Gallist, Mannschaftsführerin Helga Gustafson, Marion Breitenbacher und Annemarie Lott.

Wir gratulieren nochmals sehr herzlich und wünschen für die Fortsetzung der Siegesserie in 2023 alles Gute.

Steffen Meyer



CLUB-RESTAURANT

Dolce Vita in Fellbach.

Wie wäre es mit einem Cappuccino auf unserer Terrasse an einem sonnigen Frühlingstag? Oder freuen Sie sich auf ein kühles Bier nach einem heißen Match? Oder lieber einen Aperol oder einen Hugo? Ein Glas Prosecco, ein Saft- oder Weinchorle...

Was gibt es Schöneres, als sich an einem lauen Sommerabend in geselliger Runde auf unserer überdachten Terrasse zu treffen? Hier ist immer etwas los. An heißen Sommertagen bietet der Biergarten ein kühles Plätzchen, und an kühlen Tagen kann man sich gemütlich in eine der zahlreichen Fleece-Decken einkuscheln. Gaststätte und Terrasse bieten auch Platz für private Veranstaltungen. Sie suchen eine Alternative für den Elternstammtisch oder ein Klassentreffen? Ob eine Geburtstagsparty ansteht, eine Taufe, eine Kommunion oder Konfirmation... - hier kann gefeiert werden! Sprechen Sie mit Anna oder Ugur, unsere Wirtsleute gehen gerne flexibel auf Ihre Wünsche ein.

In der Adventszeit warten in stimmungsvollem Ambiente spezielle Weihnachtsmenüs auf Sie.

Seien Sie Gast bei einer der zahlreichen Clubveranstaltungen über das Jahr hinweg und feiern Sie unsere Mannschaften während der Verbandsrunde an. Und übrigens: falls Sie sich bei blauem Himmel über lautes Donnergerollen wundern, kommen die Geräusche sehr wahrscheinlich aus der Kegelbahn im Untergeschoss. Sie können diese jederzeit für regelmäßige Treffen oder Einzelveranstaltungen anmieten. Auskunft bei Steffen Meyer in der TEV-Geschäftsstelle (0711 582529, buero@tev-fellbach.de).

Steffen Meyer



Anna und Ugur Bulut

Telefon Gaststätte:
0157 52371571

Öffnungszeiten:

Sommermonate
(April bis September):
Montag bis Sonntag, 12 bis 23 Uhr
An Verbandsspieltagen:
1 Stunde vor Spielbeginn

Wintermonate:
Täglich 16 bis 23 Uhr



TEV TRAINERTEAM



Armin Maute
Cheftrainer
DTB-A-Trainer
staatl. gepr. Tennislehrer



Ralf Bernhard
Co-Trainer Erw./Jugend
staatl. geprüfter
Tennislehrer



Tomek Jasiak
Co-Trainer Jugend
WTB-C-Trainer
Leistungssport



Marina Seibold
WTB C-Trainerin
Leistungssport



Cedric Walz



Nicolas Renner
WTB C-Trainer
Leistungssport



Bernd Eisemann
WTB Tennisassistent
Trainer Breitensport



Gilian Hofmeister



Sina SchmidtKonz
Betreuerin Ballsportgruppe



Jessica Bienia
Betreuerin Ballsportgruppe



Carolin Zipperlen
Betreuerin Ballsportgruppe



Karoline Aldinger
Betreuerin Ballsportgruppe



Hanna Aldinger
Betreuerin Ballsportgruppe



Fabienne + Adrian Kühner
Betreuer Ballsportgruppe

J.7 hair lounge

J.7 hair lounge Stuttgart
Schmale Straße 10
70173 Stuttgart
0711 - 22 15 19

J.7 hairstyling

J.7 hairstyling Fellbach
Bahnhofstraße 20
70734 Fellbach
0711 - 5 77 07 21

J.7 hairstyling Stuttgart
Charlottenstraße 12
70182 Stuttgart
0711 - 5 53 24 55

J.7 hairstyling Ludwigsburg
BreuningerLand
Heinkelstraße 1-11
71364 Ludwigsburg
07141 - 2 98 95 55



J.7germany

Weitere Salons unter

www.j-7.de



YOUR PLACE
FOR HAIR AND
HAPPINESS









WEIHNACHTSFEIER BALLSPORTGRUPPEN

Am 11.12.2022 war ordentlich was los in den drei Tennishallen beim TEV Fellbach. Alle unsere Ballsportgruppen feierten zusammen ein sportlich lustiges Weihnachtsfest. Gemeinsam mit ihren Familien konnte unsere **Zauberlehrlinge**, **Zaubermeister** und **Ballmagiere** ihre gelernten Fähigkeiten an verschiedenen Sportstationen unter Beweis stellen, und auch die Eltern/Geschwister durften sich an diesem Tag sportlich in unseren Tennishallen betätigen.

Nach einem gemeinsamen Aufwärmspiel hatten alle Familien die Möglichkeit, an 12 aufgebauten Stationen verschiedene Übungen mit unterschiedlichen Bällen und Sportgeräten aller Art ihre Balltalente unter Anleitung der Trainer auszutesten. Neben Hütchen abwerfen, Tennis übers Kleinfeld spielen, Zielwerfen auf einen selbstgebastelten überdimensionalen Tannenbaum, verschiedene Balanceübungen, Fangübungen und auch Koordinationsübungen wurden fröhlich Luftballons mit Schwimmdeln in die Luft geschleudert. Nicht nur unsere Ballsportgruppenkinder, sondern auch die Eltern, Großeltern und Geschwister hatten großen Spaß an der gemeinsamen Veranstaltung. Zum Abschluss wurde noch Hühnerfange gespielt, da kamen selbst die Erwachsenen ordentlich ins Schwitzen.

Nach dem sportlichen Teil hatten sich dann alle eine Stärkung verdient. Es wurden gemeinsam auf der TEV-Terrasse leckere Speisen vom selbstgestalteten Fingerfood-Buffer und warmer Punsch/Glühwein genossen. Während die Kinder auf dem schneebedeckten Center Court glücklich toben konnten, haben die Eltern und Trainer bei gemütlicher Weihnachtsmusik tolle Gespräche geführt. Ein Dankeschön geht an Bernd Eisemann, der sich um die flüssige Verpflegung aller Familien gekümmert hat sowie an Cedrik Walz, der uns tatkräftig bei den Übungen unterstützt und den Kindern professionelle Tipps und Tricks im Tennissport gegeben hat.

Ausdrücklich bedanken möchten wir uns bei unseren ehrenamtlichen und sehr engagierten Trainerinnen und Trainern Hanna Aldinger, Carolin Zipperlen, Karoline Aldinger, Jessica Bienia, Michi Müller sowie Adrian und Fabienne Kühner für ihren tollen, unermüdlichen Einsatz jeden Freitag in den drei Ballsportgruppen.

Sina Schmidtkonz



WEIHNACHTSFEIER BALLSPORTGRUPPEN



TERMINE

08.-15. April und 27. Mai bis 03. Juni
Tenniscamps in Bulgarien an der Schwarzmeerküste

30. April
Tag der offenen Plätze/Passiventreffen

30. April
Jugendturnier Lions Cup

18. und 20. Mai
Jugendclubmeisterschaften (freitags Pause)

30. Mai – 02. Juni
Pfingstcamp beim TEV Fellbach

23. Juli
Präsidentenbowle

31. Juli bis 04. August
Sommercamp 1

07.–11. August
Sommercamp 2

31. August bis 03. September
12. Twerdy Open

03. September
11. LK-Turnier Aktive

04.–08. September
Sommercamp 3

09. September
9. LK-Turnier Damen 40/Herren 40/Damen 60/Herren 60

10. September
9. LK-Turnier Damen 50/Herren 50

16. September
Mixedturnier

18. September
Beginn Hallensaison

IMPRESSUM

Der Vorstand 2023

1. Vorsitzender
Frank Marschner

2. Vorsitzender
Uwe Schröter

Kassierin
Astrid Speidel

Schriftführer
Steffen Meyer

Sportwart
Uwe Schröter

Sportwartin Ü30
Daniela Eisemann

Jugendsportwartin
Sina Schmidtkonz

Breitensportwart
Bernd Eisemann

Technischer Leiter
Thomas Fritz

Beirat für Events
Ancilla Löhle

Beirat für Sponsoring
Alexander Will

Beirat für Gastronomie
Nicht besetzt

Unser Clubsekretär



Steffen Meyer

Bürozeiten:
Sommersaison
Dienstags 15.00-19.30 Uhr
Wintersaison
Dienstags 15.00-18.00 Uhr



Antonio Pantuso
Platzwart

Die Macher der Jahresausgabe 2023

Inhaltliches Konzept und Koordination

Ancilla Löhle, Marina Seibold,
Frank Marschner, Uwe Schröter,
Steffen Meyer

Gestaltung und Druckvorlage

Digitalservice Fritz
Thomas Fritz
Ringstraße 36
70736 Fellbach
www.fotosatz-fritz.de

Rieger und Partner

Thomas Rieger
Flurstraße 7
70734 Fellbach
www.rieger-grafik.de

Beiträge und Texte

Mitglieder des TEV

Druck

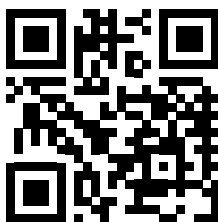
Müllerprints
Max Müller
Rotenbergstraße 39
70190 Stuttgart
Tel. + 49 (0)711 / 262 49 64
Fax + 49 (0)711 / 262 48 60
muellerprints@t-online.de

Unsere Fotografen

Karl-Heinz Sauer
Steffen Meyer
Mitglieder des TEV

TEV Rot-Weiß Fellbach e.V.

Kienbachstraße 21
70734 Fellbach
Telefon 0711 58 25 29
Fax 0711 540 46 29
E-Mail info@tev-fellbach.de
www.tev-fellbach.de



Bitte QR-Code mit dem
Smartphone scannen und Sie sind
direkt auf unserer Homepage





**CORONA IST
ENDLICH VORBEI
UND TENNIS
SETZT DIR EIN
KRÖNCHEN* AUF.**

Die Stadt-Apotheke
im Ärztehaus Fellbach
wünscht dem Tennis-
verein Rot-Weiss Fellbach
viel Erfolg!

*(Krone lat. Corona)



**STADT
APOTHEKE**
IM ÄRZTEHAUS FELLBACH

stadt-apotheke-fellbach.de

Inh.: Th. M. v. Künsberg Sarre
Bahnhofstraße 52
70734 Fellbach

Telefon 0711 520 88 99 00
hilfe@stadt-apotheke-fellbach.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 08:00 - 18:30 Uhr
Sa 08:00 - 13:00 Uhr